

**Tagebuch des Fürsten Christian II.
von Anhalt-Bernburg: Dezember 1621**

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 16.02.2026)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Dezember 1621.....	2
<i>Vor- und nachmittägliche Besucher.</i>	
02. Dezember 1621.....	2
<i>Mittagsgäste.</i>	
03. Dezember 1621.....	3
<i>Kaiserliche Obristen Graf Philipp zu Solms-Lich, Ernst von Kollonitsch und Adam von Traun als Mittagsgäste.</i>	
04. Dezember 1621.....	3
<i>Besuch durch den Obristen Tarnowski – Mitteilung durch den Herzog Julius Heinrich von Sachsen-Lauenburg – Kontaktaufnahme zu einer Baronin Teufel – Besuch durch den Sekretär des venezianischen Gesandten Pietro Gritti – Korrespondenz – Abendessen mit Herzog Julius Friedrich von Württemberg-Weiltingen.</i>	
05. Dezember 1621.....	4
<i>Besuch durch den Herzog von Sachsen-Lauenburg – Abschied von Pater Henri.</i>	
06. Dezember 1621.....	5
<i>Korrespondenz mit dem kaiserlichen Obristen Guglielmo Verdugo – Abreise von dessen Offizier Baltasar Cigogne nach Brünn.</i>	
07. Dezember 1621.....	5
<i>Besuch durch den Herzog von Württemberg-Weiltingen – Mittagsgäste – Mitteilung an den niederösterreichischen Statthalter Graf Leonhard Helfried von Meggau.</i>	
08. Dezember 1621.....	5
<i>Besuch durch den Herzog von Württemberg-Weiltingen – Aussicht auf weitere Hafterleichterungen und kaiserliche Audienz wegen endgültiger Freilassung – Mittagessen mit Hans Heinrich von Tschernembl und dem Regimentsrat Johann Ludwig von Kuefstein – Ankündigung der Audienz bei Kaiser Ferdinand II. durch den Oberstkämmerer Johann Jakob von Khiesel – Besuch durch zwei erbländische Adlige – Korrespondenz.</i>	
09. Dezember 1621.....	6
<i>Essensgäste.</i>	
10. Dezember 1621.....	6
<i>Kollonitsch und der kaiserliche Hauptmann Andreas Izdenczi als Mittagsgäste – Anwesenheit ungarischer Gesandter in Wien – Kriegsnachrichten – Abermalige Vertröstung wegen kaiserlicher Audienz – Besuch durch den Hauptmann Arndt Gebhard Stammer.</i>	
11. Dezember 1621.....	7
<i>Besuch durch drei Offiziere – Gäste zum Abendessen.</i>	
12. Dezember 1621.....	8

Ankündigung der kaiserlichen Audienz – Vorgespräch mit dem Reichsvizekanzler Johann Ludwig von Ulm – Verschiedene Adlige drängen zum verlangten Fußfall – Audienz beim Kaiser – Essensgast beim Herzog von Sachsen-Lauenburg – Besuch bei Sidonia von Starhemberg und ihrer Tochter – Gespräch des Kaisers mit dem Herzog von Sachsen-Lauenburg über den Verlauf der Audienz – Kleidung.

13. Dezember 1621.....	14
<i>Abreise des Herzogs von Württemberg-Weiltingen – Besuch beim spanischen Gesandten Conde Íñigo de Oñate – Gespräch mit diesem und dem kaiserlichen Obristen Albrecht Wenzel Eusebius von Waldstein über die Schlacht am Weißen Berg – Besuch bei der böhmischen Oberstkanzlerin Polyxena Popel von Lobkowitz – Abreise des Herzogs von Sachsen-Lauenburg und von Stammer.</i>	
14. Dezember 1621.....	17
<i>Kontaktaufnahme mit dem Obersthofmeister Johann Ulrich von Eggenberg – Aufwartung beim Kaiser – Gespräch mit Eggenberg – Mittagsgäste und weiterer Besucher.</i>	
15. Dezember 1621.....	18
<i>Jagd mit dem Kaiser – Gäste zum Abendessen – Bekanntschaft mit mehreren Adligen.</i>	
16. Dezember 1621.....	19
<i>Besuch bei Graf Ernesto Montecuccoli – Aufwartung beim Kaiser und Mittagessen mit den Kämmerern – Besuche bei Gräfin Maria von Mansfeld, Eggenberg und Maria Paradeiser.</i>	
17. Dezember 1621.....	20
<i>Kollonitsch als Mittagsgast – Danach gemeinsamer Besuch bei dessen Bruder Seifried – Besuch bei Graf Philipp von Solms-Lich – Besuch durch Ulrich von Hofkirchen – Abschied vom anhaltischen Agenten Johann Löw d. Ä. – Maximilian Berchtold als Gast zum Nachtessen – Korrespondenz.</i>	
18. Dezember 1621.....	21
<i>Jagd und Gespräch mit dem Kaiser – Rat des Grafen von Mansfeld, beim Kaiser besser nicht um Erlaubnis zur evangelischen Predigt in Hernalz zu bitten – Ernst von Kollonitsch als Essensgast.</i>	
19. Dezember 1621.....	22
<i>Aufwartung beim Kaiser – Besuch bei Markgraf Matthias von Österreich – Gemeinsame Abendvesper mit dem Kaiser – Heiratspläne des Markgrafen – Korrespondenz.</i>	
20. Dezember 1621.....	23
<i>Kontaktaufnahme durch den französischen Agenten Nicolas de Baugy – Hofbesuch – Mittagessen bei Oñate – Besuch bei der Baronin Teufel – Mitteilung an Baugy.</i>	
21. Dezember 1621.....	24
<i>Essensgäste – Besuch bei der Gräfin von Mansfeld – Nachtessen beim Grafen von Solms-Lich.</i>	
22. Dezember 1621.....	24
<i>Jagd mit dem Kaiser – Nachricht von einem schweren Sturz und der schlechten Gesundheit von Vater Christian I. – Gäste zum Nachtessen.</i>	
23. Dezember 1621.....	25
<i>Keine Aufwartung bei Hof wegen eingenommener Medizin – Aufforderung zur Reisebereitschaft, um den Kaiser zu seiner Hochzeit nach Innsbruck zu begleiten – Anmeldung durch den kaiserlichen Hauptmann Johann David Pecker.</i>	
24. Dezember 1621.....	25

Aufwartung beim Kaiser – Johann Georg von Kollonitsch als Essensgast – Besuch beim englischen Agenten Simon Digby.

25. Dezember 1621.....	25
<i>Predigtlektüre zum Weihnachtsfeiertag – Aufwartung beim Kaiser – Essensgäste.</i>	
26. Dezember 1621.....	26
<i>Hofbesuch – Essensgäste – Kriegsnachrichten – Nachtessen bei Wolfgang Sigmund von Losenstein.</i>	
27. Dezember 1621.....	27
<i>Abreise des Grafen Franz Christoph Khevenhüller nach Spanien – Aufwartung am Hof – Besuch beim Obristen Carlo Spinelli – Gäste zum Nachtessen – Besuch bei einer Baronin Hoffmann – Nachricht vom günstigen Verlauf der Friedensverhandlungen mit Gabor Bethlen in Nikolsburg.</i>	
28. Dezember 1621.....	27
<i>Besuch bei Markgraf Matthias und gemeinsames Ballspiel – Aufwartung am Hof – Mittagsgäste – Besuch bei der Gräfin von Mansfeld.</i>	
29. Dezember 1621.....	28
<i>Aufwartung am Hof – Gäste – Adlige Schlittenfahrt.</i>	
30. Dezember 1621.....	29
<i>Jagd mit dem Kaiser – Gäste zum Nachtessen.</i>	
31. Dezember 1621.....	29
<i>Hofbesuch am Morgen – Besuch bei Frau Popel von Lobkowitz – Korrespondenz – Ankunft des Fürsten Karl von Liechtenstein – Spekulationen über die geplante Abreise des Kaisers.</i>	
Personenregister.....	31
Ortsregister.....	34
Körperschaftsregister.....	35

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Dezember 1621

[[3r]]

[Mittwoch, 1. Dezember]

☉ 1. December[:] Morgends hat mich besucht Einer vom Adel, Gorau¹ [[3v]] genandt, so beim Grauen von Thurn Wostiz² in Mähren³ gewesen, der erzehlt, das sein herr noch gefangen, ob Er schon Päbstisch worden.

Item⁴ Einer Straßburg⁵ genand (welcher zu Zerbst⁶ studirt) deßen Vatter⁷ Canzler bey Churfürst Christian dem 1. von Sachsen⁸ gewesen.⁹

NachMittags. Pere¹⁰ Henry¹¹ ein Wallon, Franciscaner Ordens¹² des Verdugo¹³ Beicht Vatter.

Item¹⁴ herr Gotthard von hermestein¹⁵, wie auch ein ander herr von hermstein¹⁶, so bey vns¹⁷ vfm Weißenberge¹⁸ Capitän¹⁹ vndern Österreichern²⁰ gewesen.

Item²¹ der herr hans Jacob Kuffsteiner²², so anizo Kayserlicher Rath, vor diesem aber in vnserer armada²³ Österreichischer General Prouiandmeister gewesen, ist Päbstisch worden.

02. Dezember 1621

[Donnerstag, 2. Dezember]

1 Gorau, N. N. von.

2 Thurn, Veit Heinrich, Graf von (ca. 1590-1635).

3 Mähren, Markgrafschaft.

4 *Übersetzung*: "Ebenso"

5 Straßburg (1), N. N..

6 Gymnasium Illustre Zerbst: Im Jahr 1582 gegründete höhere Landesschule für das gesamte Fürstentum Anhalt.

7 Straßburg (2), N. N..

8 Sachsen, Christian I., Kurfürst von (1560-1591).

9 Irrtum Christians II.: Als Kanzler des Kurfürsten Christian I. von Sachsen amtierten David Pfeifer d. Ä. 1586-1589 und Nikolaus Krell 1589-1591.

10 *Übersetzung*: "Pater"

11 N. N., Henri.

12 Franziskaner (Ordo Fratrum Minorum).

13 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

14 *Übersetzung*: "Ebenso"

15 Herberstein, Gotthard von (1590-1625).

16 Herberstein (5), N. N. von.

17 Confoederatio Bohemica (Böhmische Konföderation): 1619/20 bestehende Union der protestantischen Stände von Böhmen, Schlesien, Mähren, Ober- und Niederlausitz.

18 Weißer Berg (Bílá hora).

19 Capitän: Hauptmann (Kommandeur einer Kompanie bei Infanterie- und Dragonereinheiten).

20 Niederösterreich (Österreich unter der Enns), Landstände.

21 *Übersetzung*: "Ebenso"

22 Kuefstein, Johann Jakob von (1577-1633).

23 Armada: Armee, Heer.

2. December[:] Pere²⁴ Henry²⁵ ein Wallonischer Münch, des Verdugo²⁶ BeichtVatter, vnd Johann Löw²⁷, Braunschweigischer²⁸ vnd Anhaltischer²⁹ Agent³⁰ zu Mittage bey mir gewesen.

03. Dezember 1621

[Freitag, 3. Dezember]

3. Decembris³¹ Morgends. Graff Philips von Solms³², Kayserlicher KriegsRath, vnd herr Ernst Kollonitsch³³, auch herr Adam von Traun³⁴ zu Mittag mit mir geßen, Seind alle drey Obersten gewesen, der lezte dient noch, wurcklich, dem Kayser³⁵, Vnd ist in vnserer³⁶ armada³⁷ General Wachtmeister vbers Österreichisch³⁸ volck³⁹ gewesen,

Graf Philips sagt herr Vatter⁴⁰ sey im haag⁴¹.

04. Dezember 1621

[Samstag, 4. Dezember]

4. Decembris⁴² Morgends: Der Oberste Tarnofsky⁴³ ein Polack, so vorzeiten Meinem herrn Vattern⁴⁴ im Französischen⁴⁵ zug vfgewart, Jst zu Mittag bey mir gewesen.

herzog Julius heinrich von Sachsen⁴⁶, Oberster vber zwey Regimenten, 1 zu Fuß, vnd 1 zu Roß, so heute hie ankommen, hat mich durch Capitain⁴⁷ Stammer⁴⁸ begrüßen laßen, vnd andeuten, herr

24 *Übersetzung*: "Pater"

25 N. N., Henri.

26 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

27 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. (1575-1649).

28 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

29 Anhalt, Fürstentum.

30 Agent: (diplomatischer) Geschäftsträger.

31 *Übersetzung*: "des Dezembers"

32 Solms-Lich, Philipp, Graf zu (1569-1631).

33 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

34 Traun, Adam von (1593-1632).

35 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

36 Confoederatio Bohemica (Böhmische Konföderation): 1619/20 bestehende Union der protestantischen Stände von Böhmen, Schlesien, Mähren, Ober- und Niederlausitz.

37 Armada: Armee, Heer.

38 Niederösterreich (Österreich unter der Enns), Landstände.

39 Volk: Truppen.

40 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

41 Den Haag ('s-Gravenhage).

42 *Übersetzung*: "des Dezembers"

43 Tarnowski, N. N., Graf.

44 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

45 Frankreich, Königreich.

46 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

47 *Übersetzung*: "Hauptmann"

Vatter were in Schweden⁴⁹, Vnd ließe Jhn durch die Königin⁵⁰ vmb Intercession⁵¹ bey dem Kayser⁵² ansprechen, ob Jchs gut fünde, das ers allein, oder ins gesamt mit herzog Julius von Wurtemberg⁵³ sollte thun *perge*⁵⁴ Jch hab zu seinem belieben gestellt.

Jch hab die *Frau* Teuflin⁵⁵ besuchen lassen, wie Sie mich wiederumb schon etlich mahl.

Des Venetianischen⁵⁶ Gesandten⁵⁷ (so ein Gritti⁵⁸) Secretarius⁵⁹ hat mich von wegen seines herren besucht.

[[4r]]

Jch hab dem *Obristen* Verdugo⁶⁰ durch Pere⁶¹ Henry⁶² seinen BeichtVatter geschrieben, vnd beynebens gedachtem Münch ein recommendation schreiben an Graffen von Thurn⁶³ gegeben, weil Er in die Vngarische⁶⁴ armada⁶⁵ vmb gefangener willen zeucht, damit Er wol gehalten werde.

herzog Julius von Wurtemberg⁶⁶ zu Nachts mit mir geßen, hat wiederumb mit Jhr *Mayestät*⁶⁷ geredt meinewegen, welche sich erbotten, mich seiner Intercession⁶⁸ zur förderlichen audienz genießen zulaßen.

05. Dezember 1621

○ 5. Decembris⁶⁹

herzog Julius heinrich von Sachsen⁷⁰ zu mir kommen, den NachMittag, sich alles gutten anerböthen[.]

48 Stammer, Arndt Gebhard (von) (ca. 1585-nach 1631).

49 Schweden, Königreich.

50 Maria Eleonora, Königin von Schweden, geb. Markgräfin von Brandenburg (1599-1655).

51 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

52 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

53 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich, Herzog von (1588-1635).

54 *Übersetzung*: "usw."

55 Teufel von Guntersdorf (1), N. N..

56 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

57 Gritti, Pietro.

58 Gritti, Familie.

59 *Übersetzung*: "Sekretär"

60 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

61 *Übersetzung*: "Pater"

62 N. N., Henri.

63 Thurn, Heinrich Matthias, Graf von (1567-1640).

64 Ungarn, Königreich.

65 Armada: Armee, Heer.

66 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich, Herzog von (1588-1635).

67 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

68 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

69 *Übersetzung*: "des Dezembers"

70 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

Pere⁷¹ Henry⁷² hat abschied genommen.

06. Dezember 1621

ᵛ 6. Decembris⁷³

Schreiben vom Obristen Verdugo⁷⁴ empfangen, vnd Jhm geantwortet, durch Monsieur⁷⁵ Cigo[gne]⁷⁶ welcher Abschied genommen, Vnd nach Brinn⁷⁷ verreiset.

07. Dezember 1621

σ 7. Decembris⁷⁸

herzog Julius von Wurtemberg⁷⁹ zu mir kommen, vormittag, der Kayser⁸⁰ hat sich erbothen, mich seiner Intercession⁸¹ genießen zulaßen.

herr Ernst Kollonitsch⁸², vnd ein herr von Buchheimb⁸³ zur Mittage mit mir geßen.

Jch hab Grauen Meckau⁸⁴ besuchen laßen.

08. Dezember 1621

Ϸ 8. Decembris⁸⁵

herzog Julius von Wurtemberg⁸⁶ zu mir kommen, welcher mir angedeut, Kayserliche Mayestät⁸⁷ hetten Jhme durch Graffen von Meckau⁸⁸ andeuten laßen, Sie wolten vf seine Intercession⁸⁹, vnd

71 *Übersetzung*: "Pater"

72 N. N., Henri.

73 *Übersetzung*: "des Dezembers"

74 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

75 *Übersetzung*: "Herr"

76 Cigogne, Baltasar (gest. nach 1630).

77 Brünn (Brno).

78 *Übersetzung*: "des Dezembers"

79 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich, Herzog von (1588-1635).

80 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

81 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

82 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

83 Puchheim, N. N. von.

84 Meggau, Leonhard Helfried, Graf von (1577-1644).

85 *Übersetzung*: "des Dezembers"

86 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich, Herzog von (1588-1635).

87 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

88 Meggau, Leonhard Helfried, Graf von (1577-1644).

89 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

in ansehung meiner qualiteten, mir die Freyheiten in[-] vnd außerhalb der Stadt⁹⁰ concediren, auch mir audienz verstaten, vnd meiner erledigung⁹¹ halber sich also erkleren, das vnsere ganze freundschaft⁹², ob Gott wil ein gefallen daran haben würde. Doch müste die audienz durch den Obersten Cammerherrn⁹³ gesucht werden.

Des herrn Erasmi von Tschernemel⁹⁴ Sohn⁹⁵, wie auch herr hans Ludwig Kuffsteiner⁹⁶ Kayserlich Österreichischer⁹⁷ Regiments Rath haben mit mir zu Mittag geßen.

[[4v]]

Ich hab Knochen⁹⁸ zum herrn Kyschen⁹⁹ Obrist Cammerherrn geschickt, welcher sich vfs höflichste offerirt vnd vermeldt, heute hetten *Jhre Majestät*¹⁰⁰ gescheffte, Morgen würden Sie vfs jagen, köndte also die audienz vor vber Morgen nicht geschehen.

herr hans Vlrich von hofkirchen¹⁰¹, vnd ein Junger herr von Stadel¹⁰² mich besucht.

An Frau Muttern¹⁰³ geschrieben.

09. Dezember 1621

¶ 9. Decembris¹⁰⁴

hans Vlrich von hofkirchen¹⁰⁵, vnd ein Junger herr von Starrenberg¹⁰⁶, des verstorbenen herrn Ludwigs¹⁰⁷ Sohn mit mir gegeben.

10. Dezember 1621

¶ 10. Decembris¹⁰⁸

90 Wien.

91 Erledigung: Befreiung, Freilassung.

92 Freundschaft: Verwandtschaft.

93 Khiesel von Kaltenbrunn, Hanns Jakob (1565-1638).

94 Tschernembl, Georg Erasmus von (1567-1626).

95 Tschernembl, Hans Helfried von (1598-1624).

96 Kuefstein, Johann Ludwig, Graf von (1582-1656).

97 Österreich unter der Enns (Niederösterreich), Erzherzogtum.

98 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

99 Khiesel von Kaltenbrunn, Hanns Jakob (1565-1638).

100 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

101 Hofkirchen, (Johann) Ulrich von (geb. 1596).

102 Stadl (1), N. N. von.

103 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

104 *Übersetzung*: "des Dezembers"

105 Hofkirchen, (Johann) Ulrich von (geb. 1596).

106 Starhemberg, Georg Ludwig von (1602-1651).

107 Starhemberg, Ludwig von (1564-1620).

108 *Übersetzung*: "des Dezembers"

herr Ernst Kollonitsch¹⁰⁹, Vnd ein vngarischer Capitain¹¹⁰ Andreasch Jsdenzi¹¹¹ zu Mittag mit mir geßen.

Anizo seind deputirte hier vom Bethlehem Gabor¹¹², vnder welchen Caput Legationis¹¹³, herr Stenzel (Stanislaus) Turzo¹¹⁴ wegen der friedenshandlung mit Vngarn¹¹⁵.

Mag<n> sagt fur gewiß, heidelberg¹¹⁶ sey eingenommen, Vnd der Spinola¹¹⁷ von holländern¹¹⁸ geschlagen worden.

Abermahls schleuniger audienz verstattet<tröstet> worden.

Capitän¹¹⁹ Stammer¹²⁰ zu mir komen.

11. Dezember 1621

h̄ 11. Decembris¹²¹

Befehlshaber seind zu mir kommen, als Stammer¹²², Dain¹²³, Fendrich¹²⁴ perge¹²⁵

herzog von Wurtemberg¹²⁶ mit mir zu Nacht geßen, benebens herrn von Losenstein¹²⁷, herr Paul Jacob von Starrenberg¹²⁸, vnd herr Carl Teuffel¹²⁹, herzog von Würtemberg richte mir mit ganzer macht dem Kayser¹³⁰ ein fus fall zu thun, Er wolte es gar gerne in solcher occasion thun, denn der Kayser wehre das Oberheupt, so lædirt worden, Jch sagte Jch wolte eher sterben, hettens doch die Märher¹³¹ Vnd andere nicht gethan. Er aber: Sein vorfahr herzog Vlrich¹³² hette es thun mußen perge¹³³ Es muste eine remonstratation¹³⁴ da sein.

109 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

110 *Übersetzung*: "Hauptmann"

111 Izdenzi, Andreas.

112 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

113 *Übersetzung*: "der Hauptgesandte"

114 Thurzo von Bethlendorf, Stanislaus (1576-1625).

115 Ungarn, Königreich.

116 Heidelberg.

117 Spinola, Ambrogio (1569-1630).

118 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

119 Capitän: Hauptmann (Kommandeur einer Kompanie bei Infanterie- und Dragonereinheiten).

120 Stammer, Arndt Gebhard (von) (ca. 1585-nach 1631).

121 *Übersetzung*: "des Dezembers"

122 Stammer, Arndt Gebhard (von) (ca. 1585-nach 1631).

123 Dain, N. N..

124 Fendrich, N. N..

125 *Übersetzung*: "usw."

126 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich, Herzog von (1588-1635).

127 Losenstein, Georg Christoph von (1589-1622).

128 Starhemberg, Paul Jakob von (1560-1635).

129 Teufel von Guntersdorf, Karl (1556-1634).

130 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

131 Mähren, Landstände.

132 Württemberg, Ulrich, Herzog von (1487-1550).

12. Dezember 1621

☉ 12. Decembris¹³⁵

[[5r]]

Jst mir heute Morgends, nach 7 vhr, durch *herrn* Kysel¹³⁶ Obrist Cammerherrn avis¹³⁷ geschickt worden, Jch würde vmb 10 Vhr audienz bey Jhr Mayestät¹³⁸ haben.

Nach dem Jch vmb 10 vhrn hinuf gefahren, Vnd ein halbe stund im Vorgemach gewartet (da dann viel Cauallierj¹³⁹ mir zugesprochen) ist der herr Kysel zu mir kommen, mir angedeutet, Jch dörrfte¹⁴⁰ der Ceremonien halben nicht fragen lassen, Jhr Mayestät stellten alles meiner discretion anheimb.

Bald darauf kompt der Vice Canzler, Vlmer¹⁴¹, vnd begehrt zuwißen, was Jch Jhrer Mayestät wolle vorbringen, dann er werde mir im nahmen Jhrer Mayestät darauf antworten, Ob Jch wolle eine abbit thun, Wol gut, Wo nicht, muß er es Jhrer Mayestät wiederumb referiren.

Jch gab zur Antwort, Jch verhoffte meine sachen also bey Jhrer Kayserlichen Mayestät vorzubringen, das Sie ob Gott wil darmit würden Content¹⁴² vnd zufrieden sein. Er sagte, Das were nicht genug, Jhre Mayestät begehrtens zuwißen, ehe Sie mir audienz geben.

Jch Antwortet, Jhre Mayestät hette Jch billich zugehorsamen¹⁴³, Vnd wolte kurzlich meines *herrn* Vattern¹⁴⁴ aussöhn suchen, Vnd meine Person deroselben zu gnaden recommandiren. Er aber: Jch müste zuor selbst vor meine Person abbit thun, Darnach möcht Jch von *herrn* Vattern reden, ob Jch denn gar keine deprecation¹⁴⁵ thun wolte. Ego¹⁴⁶: Jch hoffte meine sachen dermaßen beim Kayser anzubringen, daß Er mit mir würde zufrieden sein. Jlle¹⁴⁷: Jch müste mich anders erkleren, Ego¹⁴⁸: Meine Intention wehre allezeit gewesen, mich gehorsambst zsubmitiren¹⁴⁹, wie Jch albereit bishero erwiesen, hette auch schriftlich solches erzeiget. Jlle¹⁵⁰: Wo Jch nicht ein Fusfall

133 *Übersetzung*: "usw."

134 Remonstration: (gerichtliche) Erwidern, Gegenvorstellung, Einwand.

135 *Übersetzung*: "des Dezembers"

136 Khiesel von Kaltenbrunn, Hanns Jakob (1565-1638).

137 *Übersetzung*: "Nachricht"

138 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

139 *Übersetzung*: "Edelleute"

140 dürfen: müssen.

141 Ulm, Johann Ludwig von (1567-1627).

142 *Übersetzung*: "zufrieden"

143 gehorsamen: gehorchen, gehorsam sein.

144 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

145 Deprecation: Abbitte.

146 *Übersetzung*: "Ich"

147 *Übersetzung*: "Jener"

148 *Übersetzung*: "ich"

149 submitiren: unterwerfen.

150 *Übersetzung*: "Jener"

thete, Würde Jch keine audienz haben. Ego¹⁵¹: Verhoffte nicht, daß Jch mich so hoch versündigt hette, daß mich *Jhre Majestätt* mit solcher straffe, die den Reichsfursten præjudicirlich¹⁵² wehre, belegen würden, wehre als ein Auenturier¹⁵³, meinem *herrn Vattern* gefolget *perge*¹⁵⁴ *Jlle*¹⁵⁵, das were gut, köndte als dann beim Kaiser vorgebracht werden, Aber der dritte Articul im Turnierbuch¹⁵⁶ vermocht, wo ein Reichs furst in einer Feldschlacht wiedern [[5v]] Kaiser gefangen wurde, muste Er ein offentlichen Fusfall thun, wolte Er gnade erlangen, So köndte Jchs leichter thun, als Regierende herrn, weils Churfurst von Sachsen¹⁵⁷, vnd herzog Vlrich von Wurtemberg¹⁵⁸ öffentlich gethan hetten, Auch Mainz, Cölln, Trier, vnd andere thetens, wann Sie die Lehen empfiengen, Jch würde *Jhre Mayestät* hoch offendiren¹⁵⁹, wo Jchs abschlüge, Jch Antworte: hette im Turnier buch¹⁶⁰ nie gelesen, vermeint auch nicht, daß Jch *Jhre Majestätt* so hoch offendirt hette, als ein Regierender herr, were auch ein ander ding, wenn man Lehen empfienge, als wann man einen fuß fal thete. Doch wolte Jch mich mit einer tieffen Reverenz dermaßen submittiren¹⁶¹, das *Jhre Mayestät* darob zufrieden sein würden.

Daruf gieng Er hinein zum Kayser. Vber eine Weile kompt Er wieder, Vnd sagt: Er hörte von andern, Jch machte noch difficulteten¹⁶², was denn meine Meynung wehre, *Jhre Mayestät* weren gleichwol das Oberheupt, Jch müsts erkennen, Ego¹⁶³: Jch hette daßelbe nit anders, als dauor erkennt, *Jlle*¹⁶⁴: Mit trozigen worten: Ey, so müste Jchs auch bezeugen, dann Jch hette ia wieder daßelbe das schwert geführet. Ego¹⁶⁵: Jch hette es schon schrifflich erkennt, wolte es auch noch mündlich thun. *Jlle*¹⁶⁶: Würde Jch den fusfall nicht <darbey> thun, würde Jch keine audienz bekommen, Vnd weniger gnade vor *herrn Vattern*, auch wieder in vorigen arrest müßen. Ego¹⁶⁷: Jch wolte gerne *Jhrer Mayestät* gehorchen, was Sie schaffen, Allein bethe Jch zum höchsten, *Jlle*¹⁶⁸, *Jhre Mayestät* schaffens nicht, Sondern wollen alleine die submission¹⁶⁹ von mir haben.

151 *Übersetzung*: "Ich"

152 præjudicirlich: nachteilig, eine Vorentscheidung für künftige Rechtsfälle treffend.

153 Auenturier: Abenteurer, sich bewährender Held, Herausforderer im Turnier, junger Adliger in fremden Kriegsdiensten.

154 *Übersetzung*: "usw."

155 *Übersetzung*: "Er"

156 Nicht ermittelt.

157 Sachsen, Johann Friedrich (der Großmütige), Kurfürst bzw. Herzog von (1503-1554).

158 Württemberg, Ulrich, Herzog von (1487-1550).

159 offendiren: beleidigen, kränken.

160 Nicht ermittelt.

161 submittiren: unterwerfen.

162 Difficultet: Schwierigkeit.

163 *Übersetzung*: "ich"

164 *Übersetzung*: "jener"

165 *Übersetzung*: "Ich"

166 *Übersetzung*: "Jener"

167 *Übersetzung*: "Ich"

168 *Übersetzung*: "jener"

169 Submission: Unterwerfung, Demütigung.

In deßen Riethen mir herzog von Sachsen¹⁷⁰, Graff von Mansfeld¹⁷¹, herr von hermenstein¹⁷², Auch endlich Caspar Ernst Knoch¹⁷³ *perge*¹⁷⁴ Jch solte es doch nicht abschlagen, Jch würde sonst ein spott einlegen, vnd den Kayser hoch offendiren, Es wehre mir doch nicht præjudicirlich¹⁷⁵, würde dardurch *herrn* Vattern sachen verbeßern, vnd hettens ältere Fursten gethan, auch der Kayser selbs würde es nicht gestatten, [[6r]] wann nur die Demonstration beschehe, [Endlich] sagte Jch, Wanns denn nicht anders sein köndte, Vnd Jch meines *herrn* Vat[tern]¹⁷⁶ [Auß]söhn, auch meine endliche erledigung¹⁷⁷ hierdurch wüste zuerlangen, wolte Jch ger[n] ein vbriges thun, Vnd mich Ihrer *Kayserlichen* Mayestät¹⁷⁸ begehrtet maßen submittiren¹⁷⁹.

Der von Vlm¹⁸⁰: Jch solte nicht lenger disputiren, Es müste eine resolution da sein, Vnd solte Jch erst sehen, wie Jch vor meine Person gnade erlangte, denn Jch hette ie den Kayser das höchste heupt offendiret¹⁸¹, Möchts beschonen¹⁸² Wie [Jch] wolte. Lezlich wie Jhderman vf mich drunge, Sag[t] Jch[:] Weils der Kayser haben Wolte, So wolte Jchs eingehen. Er sagte: Jch [müste] [e]s guttwillig thun: Antwortet Jch: Jch wers zufrieden.

Nicht lange hernach, als Ers vø<de>m Kaiser hatte berichtet, kompt herr Kysel¹⁸³ vnd fordert mich hinein. (Nun hatte mich der von Vlm berichte[t,] [Jch] müste mitten in der stuben niederfallen, Vnd so lang vf den Knien liege[n,] bis mich der Kayser hies vfstehen, Jch gab Jhm aber zweifelhaftige Antwort[t.])

Als Jch den Kayser ins gesicht bekam, machte Jch zwey tieffe Reuerenzen, Mitten in der Stuben wiederumb zwey, Vnd 4 schritt vorm Kaiser eine Reuerenz mit dem lincken schenckel, das Jch vfs knie zu sizen kahn, Winckte als bald der Kayser, Vnd war meine Rede also:

Allergnedtigster Kayser vnd herr <(vfm knie)> <(stehendt)> Das *Eure* *Kayserliche* Mayestät mir anizo so gnedigste audienz verstaten, meines arrests erlaßen, vnd anhero¹⁸⁴ erfordern wollen, deßen thue Jch mich zum aller Vnderthenigsten vnd gehorsambsten bedancken, Thue mich auch zu fernern dero *Kayserlichen* gnaden vnd hulden in aller demuth anbefelhen, Bitte auch vnderthenigst Sie wollen mir das Jhenige, damit Jch Sie offendirt habe, aus angeborner *Kayserlichen* milde vnd güte allergnädigst verzeihen vnd condoniren¹⁸⁵. Vnd demnach Jch mit höchstem begier vnd verlangen *Eurer* *Kayserlichen* Mayestät allervnderthenigst vfzuwarten, vnd meine gehorsambste dienste zu præsentiren gewünschet, Auch nunmehr mir dieses gluck wieder fahren, Als bitt *Eure*

170 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

171 Mansfeld-Vorderort, Bruno, Graf von (1576-1644).

172 Herberstein, Bernhardin von (1566-1624).

173 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

174 *Übersetzung*: "usw."

175 præjudicirlich: nachteilig, eine Vorentscheidung für künftige Rechtsfälle treffend.

176 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

177 Erledigung: Befreiung, Freilassung.

178 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

179 submittiren: unterwerfen.

180 Ulm, Johann Ludwig von (1567-1627).

181 offendiren: beleidigen, kränken.

182 beschonen: beschönigen.

183 Khiesel von Kaltenbrunn, Hanns Jakob (1565-1638).

184 Wien.

185 condoniren: erlassen, verzeihen, nachsehen.

Kayserliche [[6v]] Mayestät Jch zum aller Vnderthenigsten: Sie wollen mit meiner geringen vfwartung allergnädigst Content¹⁸⁶ vnd zufrieden sein, mich in dero Kayserlichen protection Vnd schuz nehmen, Auch allerhand misgünstigen Vnd vngleichem verdacht nicht st[att] geben, Jn massen dann meine Jntention niemahls gewesen, Eure Kayserliche Mayestät¹⁸⁷ zur offension¹⁸⁸ in einzige kriegsbestallung mich ein zulaßen, Sondern vielmehr, was in diesem Böhmischen¹⁸⁹ Veldzug ist vorgangen, Meinem herzlieben herrn Vattern¹⁹⁰, in deßen Gehorsamb vnd disciplin Jch gewesen, solche geleistet, auch verhoffet, mich dardurch, als ein angehender Junger Soldat desto qualificirter zumachen, Damit Jch dermahl eines Eurer Kayserlichen Mayestät[,] dem ganzen Römischen Reich¹⁹¹, Vnd lieben Vatterland zu ehren vnd dienst, mich desto füglicher gebrauchen laßen, Vnd hierdurch ie mehr dero allergnädigste affection¹⁹² vnd fauor¹⁹³ erlangen vnd erwerben möchte. Wie dann Eure Kayserliche Mayestät Jch allervnderthenigst bitten thue, sie wollen dero gefaste Vngnade gegen Meinem lieben herrn Vattern, aus angeborner weitberümbter milde vnd güte allergnädigst fallen lassen, Seiner gehorsambsten submission¹⁹⁴ statt geben, vnd sich versichern, daß Er dem Jhenigen, so Euer Ehrbarsten Mayestät versprochen, als ein Ehrliebender deutscher Furst getreulichen wird nachkommen, Gelebet demnach der genzlichen hoffnung vnd zuuersicht, Eure Kayserliche Mayestät werden Jhne in erwegung seiner vnderthenigsten submission, vnd so ansehentlich beschehenen intercessionen¹⁹⁵ zu gnaden vf: vnd annehmen, Auch die güte, So Sie andern erwiesen, Jhme gleichsals wiederfahren laßen, Gestalt Er dann vf solchen fall erbötig, solche hohe Kayserliche gnaden mit seinen vnderthenigsten treuen diensten eußersten vermögen nach zuerschulden, Vnd wir beiderseits mehr mit der that, als in worten zuerweisen, das wir die zeit vnsers lebens begehren danckbar zusein, Vnd Eurer Kayserlichen Mayestät in aller schuldigen devotion vnderthenigste treue dienste zuerzei leisten, Thue mich also nochmaln hiermit Eurer Kayserlichen Mayestät in tieffster demut recommandiren perge¹⁹⁶

[[7r]]

Als der Kayser¹⁹⁷ dem von Vlm¹⁹⁸ (welcher beynebens den geheimen Räthen, als 1. herrn von Eggenberg¹⁹⁹, Obrist hoffmeister, 2. Grauen von Meggau²⁰⁰, 3. herrn von harrach²⁰¹, 4. herrn von Trautmansdorf²⁰², 5. herrn von Liechtenstein²⁰³, Vnd dem Böhmischen²⁰⁴ GroßCanzler

186 *Übersetzung*: "zufrieden"

187 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

188 Offension: Beleidigung, Kränkung.

189 Confoederatio Bohemica (Böhmische Konföderation): 1619/20 bestehende Union der protestantischen Stände von Böhmen, Schlesien, Mähren, Ober- und Niederlausitz.

190 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

191 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

192 Affection: (positive oder negative) Einstellung jemandem gegenüber (meist Gewogenheit, Zuneigung).

193 *Übersetzung*: "Gunst"

194 Submission: Unterwerfung, Demütigung.

195 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

196 *Übersetzung*: "usw."

197 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

198 Ulm, Johann Ludwig von (1567-1627).

199 Eggenberg, Johann Ulrich, Fürst von (1568-1634).

200 Meggau, Leonhard Helfried, Graf von (1577-1644).

201 Harrach, Karl, Graf von (1570-1628).

202 Trauttmansdorff, Sigmund Friedrich, Graf von (1571-1631).

*herrn Poppel*²⁰⁵ in der audienz wahre) etwas gesagt, that der von Vlm die Rede, Ihre *Kayserliche Mayestät* hetten verstanden, was von mir an: vnd vorgebracht, Vnd was maßen Jch wegen begangener excess, Ihre *Mayestät* mich Vnderthenigst submittirt²⁰⁶ vnd abgebethen hette, hetten auch beynebens vernommen, welcher gestalt Jch vor meines *herrn Vattern*²⁰⁷ Person intercedirt hette, Vnd gleich wie Ihre *Kayserliche Mayestät* solche erkandtnus zu gnaden vf: vnd annehmen, Also wolten Sie sich in allem der maßen bezeigen, daß wir mehr würden vrsach haben vns zuerfreuen als zubetrüben.

Daruf winckte mir der Kayser, vnd both mir die handt, mit abziehung des huts, Sagte mir auch, Ihre *Mayestät* sehen mich gar gerne, Vnd möchte Jch nun derselben vfwarten, so wol zu hofe. als zu felde. Als Jch mich kurzlich bedanckte, vnd nochmahln zu gnaden recommendirte, winckten mir Ihre *Mayestät* mich zu retiriren, Darauf Jch nach gethanen Reuerenzen, vnd verneigen, mich wiederumb ins vorgemach begabe zum Cauallierj²⁰⁸, bis das Ihre *Mayestät* zum eßen raus kamen, da wir so lang verblieben, bis Ihre *Mayestät* das erste mahl getruncken hatten, Als dann machten wir vnserere Ceremonien, vnd giengen daruon, Fuhre zum herzog Julius heinrich von Sachsen²⁰⁹, vnd aß mit Jhm, wie auch herzog Julius von Wirtemberg²¹⁰, Jtem²¹¹ der *herr von Polheimb*²¹², præsident im CammerRath, Graf Philips von Solms²¹³, herr von Losenstein²¹⁴ der dicke, so *Kayser Matthiæ*²¹⁵ hofmarschalck gewesen, der Oberste Tarnofsky²¹⁶ *perge*²¹⁷

Nach dem eßen besuchten wir die Frau von Starrenberg²¹⁸, *herrn Martins*²¹⁹ *Sehligen Wittib*, Neben Ihrer Tochter²²⁰, war ein Freulein von Stedel²²¹.

Bey hoff, Nach dem mich die geheimen Rätthe hatten angesprochen, kahmen vnder andern Cauallierj²²² zu mir Don Carlo Spinelli²²³, der Graf MonteCuculi²²⁴, *herr von Wallstein*²²⁵, so

203 Liechtenstein, Gundaker, Fürst von (1580-1658).

204 Böhmen, Königreich.

205 Lobkowitz, Sidonius Adalbert, Fürst von (1568-1628).

206 submittiren: unterwerfen.

207 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

208 *Übersetzung*: "Edelleuten"

209 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

210 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich, Herzog von (1588-1635).

211 *Übersetzung*: "ebenso"

212 Polheim, Gundaker von (1575-1644).

213 Solms-Lich, Philipp, Graf zu (1569-1631).

214 Losenstein, Wolfgang Sigmund, Graf von (1567-1626).

215 Matthias, Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1557-1619).

216 Tarnowski, N. N., Graf.

217 *Übersetzung*: "usw."

218 Starhemberg, Sidonia von, geb. Sonderndorf (ca. 1572-nach 1635).

219 Starhemberg, Martin von (1566-1620).

220 Unverzagt, Maria Sidonia von, geb. Starhemberg (1606-1667).

221 Stadl (3), N. N. von.

222 *Übersetzung*: "Edelleute"

223 Spinelli, Carlo (1575-1633).

224 Montecuccoli, Ernesto, Conte (1582-1633).

225 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

drey Obersten, Jtem²²⁶ Grau von Mansfeld²²⁷, Grau von Solms, der [[7v]] Oberste Esterhazi²²⁸ ein Vnger, ein herr von Merßburg²²⁹, so Jhr Mayestät²³⁰ vorm trincken stehet, der Oberste du Four²³¹, der herr Maximilian Breuner²³², der herr von hermostein²³³, so hofMarschalck, der Ban²³⁴ von Windischlandt²³⁵, vnd viel andere, wie dann die Ritterstube, vnd beide AntiCamerae²³⁶ dick²³⁷ voller leuthe, herr Paul Jacob von Starrenberg²³⁸, der Oberste von hermostein²³⁹, der Oberste Leuthenampt von Losenstein²⁴⁰, herrn von Traun²⁴¹.

Ehe Jch mit dem herzog von Sachsen²⁴² vom Kaiser von der Malzeit (dabey dann eine stattliche Music) weggieng, Rief der Kayser dem von Sachsen, Vnd redte heimlich mit Jhm, darnach sagte mirs herzog von Sachsen, der Kaiser hette sich gewundert, warumb Jch mich des Fufals so lang verweigert hette, Ob Jch nicht gedacht hette, das mir *Jhre* Mayestät also bald würden vfhelfen, Sonsten müste Jch ein gut Ingenium²⁴³ haben, dann Jch hette wol geredt.

Der Nuncius^{244 245} des Pabsts²⁴⁶ war auch im vorgemach, Vnd als der Kayser bey der Tafel saß, hieß Er Jhm seine vierecket paret²⁴⁷ vfsetzen, wie Jch zur audienz hineingiang, so gieng der Spannische²⁴⁸ Gesandte²⁴⁹ hinaus.

Jch hatte ein Feldzeichen²⁵⁰ schwarz, alles in der Trauer vmb Furst Rudolfen²⁵¹, vnd stoffeln vnd sporen an, Aber das Rapier trug Jch nicht, damit Jch mich als des Kaysers gefangener erwiese, vnd mir kein despect²⁵² wiederführe, Auch hatte der herzog von Sachsen, vnd mehrentheils die

226 *Übersetzung*: "ebenso"

227 Mansfeld-Vorderort, Bruno, Graf von (1576-1644).

228 Esterházy von Galántha, Nikolaus, Graf (1582/83-1645).

229 Vermutlich entweder Julius Neidhart oder Erhard Friedrich von Mörsperg.

230 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

231 Desfours, Nikolaus, Graf (1588-1661).

232 Breuner, Maximilian (1592-1635).

233 Herberstein, Bernhardin von (1566-1624).

234 Frankopan von Tersatz, Nikolaus, Graf (1586-1647).

235 Slawonien.

236 *Übersetzung*: "Vorzimmer"

237 dick: dicht.

238 Starhemberg, Paul Jakob von (1560-1635).

239 Herberstein, Adam von (1577-1626).

240 Losenstein (1), N. N. von.

241 Traun, Adam von (1593-1632).

242 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

243 *Übersetzung*: "Verstand"

244 Carafa, Carlo (1584-1644).

245 *Übersetzung*: "Nuntius"

246 Gregor XV., Papst (1554-1623).

247 Barrett: viereckige und am Rand versteifte Kopfbedeckung hochrangiger katholischer Geistlicher.

248 Spanien, Königreich.

249 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. (1572-1644).

250 Feldzeichen: Erkennungszeichen, um einen Offizier oder Soldaten auf dem Schlachtfeld vom Feind zu unterscheiden (z. B. Feldbinde, Degenquaste, Schleife usw.).

251 Anhalt-Zerbst, Rudolf, Fürst von (1576-1621).

252 Despect: Geringschätzung, Beleidigung, Verachtung.

Cauallierj²⁵³, wegen des gedrangs, so im vorgemach ist, keinen degen, Jch ließ mir aber den mejnigen in die AntiCamer²⁵⁴ nachtragen.

13. Dezember 1621

» den 13^{en}. Decembris²⁵⁵.

herzog Julius von Wurtemberg²⁵⁶ verreiset.

Jch habe NachMittag zum Spannischen²⁵⁷ Gesandten oder Spannischen Potschafft den Conte d'Onniata²⁵⁸ geschickt, welcher mir sagen laßen, Jch möge kommen, zu welcher stunde Jch wolle, Er würde mich gar gerne sehen, Druf bin Jch vmb zwey vhr zu Jhm gefahren, Vnd Er hat mich im Saahl empfangen, Endlich durch ein²⁵⁹ 4 oder 5 zimmer in sein Gemach geführt, allerley gesprachet, vnd ist der Obrist von Wallstein²⁶⁰ darzu kommen.

[[8r]]

Vnder andern discursen sagt Er: Er hielte daruor, in der schlacht bey Prag²⁶¹ wehren vfs Kaysers²⁶² seite in allem vber 14000 Man nicht gewesen, Jch sagte 40000. hergegen sagte Wallenstein²⁶³, es wehren vber 800 Man vf beiden theilen nicht blieben. Jch sagte, Man hette es vf 5000 geschezt, der Spannier²⁶⁴ wahr meiner meynung.

Jtem²⁶⁵ lobte das Volck²⁶⁶, so der König in Spanien²⁶⁷ vnderhelt, sonderlich die Wallonen vnd Neapolitanier, beuorab den Grafen von Bucquoy²⁶⁸, welcher von den vornembsten heuptern einer der Christenheit gewesen, welches man nach seinem Tode wol inne worden.

Jtem²⁶⁹ Rhümete Er gar hoch den Obersten Verdugo²⁷⁰, vnd sagte, Er der Gesandte hette offft gegen dem Bucquoy gedacht, Er hielte daruor, daß das die gröseste ehre wehre, vnd auch die gröseste freude, so einem Menschen in diesem leben begegnen köndte, wann Er so einen ansehnlichen vnd vortrefflichen Sieg daruon bringen vnd gewinnen möchte, wie sonderlich in dieser weithberümbten,

253 *Übersetzung*: "Edelleute"

254 Anticammer: Vorzimmer.

255 *Übersetzung*: "des Dezembers"

256 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich, Herzog von (1588-1635).

257 Spanien, Königreich.

258 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. (1572-1644).

259 ein: ungefähr.

260 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

261 Prag (Praha).

262 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

263 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

264 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. (1572-1644).

265 *Übersetzung*: "Ebenso"

266 Volk: Truppen.

267 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

268 Longueval, Charles-Bonaventure de (1571-1621).

269 *Übersetzung*: "Ebenso"

270 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

vnd bey Menschen gedencgens vnerhörten Schlacht beschehen wehre, Doch hette Graff Bucquoy, offft geklagt, daß Er wegen seines entpfangenen schadens vor Rackonitz²⁷¹ nicht hette können der schlacht, wie Er wol gewolt, beywohnen.

Jch gab zur Antwort, Er wehre doch zu Pferde gesessen, vnd hette, was so einem Ehrliebenden Rittermeßigen helden aignet vnd gebühret, nichts desto minder nicht vnderlaßen, lobte Jhn sonsten, wegen mir erzeigten wolmejnung, vnd höflicher bezeigung, hette Jhn auch Jhderzeit vor einen hochweisen verstendigen tapfern Ritterßman gehalten, Auch nie verstattet, daß man ein wiederiges von Jhm geredet, welches dann von vnuerstendigen vnwißenden leuten beschehen, Mein herr Vatter²⁷² hette sich vor glucksehlig geschezet, einen so großmutigen helden, d'hauer in testa un cosi gran Capitaneo²⁷³ den Kopf zu biethen, vnd Krieg zu führen.

Wallstein vermeinte die Schlacht were nicht so Rhümbwürdig wegen des [[8v]] angriffs, vnd zweifelhafftigen streits (Sintemahl in einzelnen treffen²⁷⁴ wol so viel verlohren würde) als von wegen des gewins mit dem Königreich Böhmen²⁷⁵ vnd deßen einverleibten ländern²⁷⁶. *perge*²⁷⁷

Wir redten Jtalienisch mit einander, Jch hieß Jhn den Gesandten²⁷⁸ *Vostra Eccellenza*²⁷⁹ vnd Er mich wieder, Als Jch Abschied genommen, begleitet er mich ganz hinunder biß zur Kutsche.

Von dannen zur *Frau Obrist Canzlerin*²⁸⁰, ließ mich durch Jhren herrn entpfangen, den *Obrist Canzler* in Böhmen, herrn Poppel²⁸¹, Vnd als Jch zu Jhr kommen, erbot Sie sich mit vielen höflichen worten alles deßen, was in Jhrer gewalt stünde, mir zuerweisen, weil Sie *Meinen gnädigen herzlieben herrn Vattern*²⁸² wol gekennet, Nahm mich zum Sohn an, vnd wünschte, das es meiner Seehl möchte wol gehen, Vnd das Sie mich ins garn der Catholischen Religion fischen möchte, wiewol Sie vber 60 Jahr, Vnd würde ehender von Jungen Dames²⁸³ können darzu gebracht werden vnd weiber discours²⁸⁴ *perge*²⁸⁵ Vnder andern aber, Mein *herr Vatter* hette Sie vf Caluinisch loß gemacht, da Sie zu Prag²⁸⁶ gefangen gewesen, darumb wolte Sie es mit gut vnd blut vmb mich verschulden²⁸⁷. Also aber war es vf Caluinisch zugangen, Mein *herr Vatter* hette den Stenden²⁸⁸ geschrieben, Sie zuerledigen²⁸⁹, gar ausführlich, darneben aber hette Er ein ander

271 Rakonitz (Rakovník).

272 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

273 *Übersetzung*: "an der Spitze einen so großen Befehlshaber zu haben"

274 Treffen: Schlacht.

275 Böhmen, Königreich.

276 Mähren, Markgrafschaft; Niederlausitz, Markgrafschaft; Oberlausitz, Markgrafschaft; Schlesien, Herzogtum.

277 *Übersetzung*: "usw."

278 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. (1572-1644).

279 *Übersetzung*: "Eure Exzellenz"

280 Lobkowitz, Polyxena, Fürstin von, geb. Pernstein (1567-1642).

281 Lobkowitz, Sidonius Adalbert, Fürst von (1568-1628).

282 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

283 *Übersetzung*: "Damen"

284 *Übersetzung*: "Reden"

285 *Übersetzung*: "usw."

286 Prag (Praha).

287 verschulden: verdienen.

288 Böhmen, Stände.

289 erledigen: befreien, freilassen.

schreiben geschrieben, <than> welches Jhr zukommen, des Inhalts, wo sich die Stende befürchteten, Sie würde zu Wien²⁹⁰ was böses wieder vns erhandeln vnd anstifften, solten Sie dieselbe lenger verwahren, vnd sich an seine vorschrifft (die nur zum schein gestellet) nicht kehren, Sie aber die Frau hette zu allem gluck das lezte schreiben intercipirt²⁹¹, vnd wehre also loßkommen.

Jtem²⁹² Mein her[r] Vatter köndte sich nicht entschuldigen, Er hette sich des Böhmisches²⁹³ wesens ebenso wol anfangs theilhaftig gemacht.

Jtem²⁹⁴: Wir hetten schlechte Leuthe zu landOfficirer gehabt, so theils von Schneidern[,] Bläuern²⁹⁵ vnd dienern herkommen.

[[9r]]

Jtem²⁹⁶: Die Königin²⁹⁷ wehre vbel bedient gewesen, mit drey Edelleuthen, vnd einem Affen, der in die schüßeln gesprungen, Jch wiederlegte alles der gebühr nach. Jtem²⁹⁸: Wenn Sie die Canzlerin²⁹⁹ were zu Prag³⁰⁰ gewesen, dahin Sie dann im willens gehabt zu ziehen, hette Sie die Königin nicht wollen weglassen, vnd wüste, wenn Sie zu Prag blieben wehre, der Kayser³⁰¹ hette Jhr noch größere Ehr erzielt, als Sie gehabt. Sie die Canzlerin wolte auch darzu geholfen haben. Jhme dem König³⁰² aber hette Sie wollen gelegenheit verschaffen, sicher daruon zukommen, Denn Sie hette wol ein³⁰³ 400 Rebellen in Jhrem hauß, vnd vf Jhren gütern versteckt, vnd daruon bracht, auch eines mahls den Grauen von Thurn³⁰⁴, Erzherzog Leopoldo³⁰⁵ gezeigt, aber nicht lieffern wollen, weil Er Jhr sich vertrauet, vnd Leopoldus Jhme das leben zunehmen begehrt.

Jtem³⁰⁶, Warumb man die Bilder so gestürmet? Jch sagte, Es wehre keinem Päbstischen Jchtwas³⁰⁷ wiederiges geschehen, Nur hette der König in seiner eignen Kirchen wollen sein exercitium³⁰⁸ frey haben, welches doch ein Jhder vom Adel vfm lande hat, Sonst wehren die Papisten wol mit vns zufrieden³⁰⁹ gewesen *perge*³¹⁰

290 Wien.

291 intercipiren: abfangen.

292 *Übersetzung*: "Ebenso"

293 Confoederatio Bohemica (Böhmische Konföderation): 1619/20 bestehende Union der protestantischen Stände von Böhmen, Schlesien, Mähren, Ober- und Niederlausitz.

294 *Übersetzung*: "Ebenso"

295 Blauer: Schönfärber.

296 *Übersetzung*: "Ebenso"

297 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

298 *Übersetzung*: "Ebenso"

299 Lobkowitz, Polyxena, Fürstin von, geb. Pernstein (1567-1642).

300 Prag (Praha).

301 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

302 Pfalz, Friedrich V., Kurfürst von der (1596-1632).

303 ein: ungefähr.

304 Thurn, Heinrich Matthias, Graf von (1567-1640).

305 Österreich, Leopold, Erzherzog von (1586-1632).

306 *Übersetzung*: "Ebenso"

307 ichtwas: (irgend)etwas.

308 *Übersetzung*: "[Glaubens-]Ausübung"

309 Die Wortbestandteile "zu" und "frieden" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

310 *Übersetzung*: "usw."

Item³¹¹ : Man hette aber ein begrebniß zerstöret Jhres freundes³¹², Jch verneinte es, Sie schalt vf den Scultetum³¹³, weil Er gesagt hette, es wehren hundsbeine vnd Pferds<e> knochen, da Jhres vattern³¹⁴ reliquien gewesen. Item³¹⁵ : Warumb Jch gestern nicht hette vorm Kayser knien wollen, Jch würde mir ein ge[w]ißen darüber gemacht haben, weil wir doch vor Gott nie knien, Jch antwortet, Jch kniete fast alle Morgen vor vnserm herrn Gott, vnd wehre auch eine ehre die Jhm gebühre, Doch hielten wir, der Gottesdienst stünde nicht in eußerlichen Ceremonien, Dem Kayser begehrte Jch Reuerenz zuthun, wie es andere zuthun pflegen, vnd hette mich also vnderthenig erzeugt, dass *Jhre Majestät* mit mir wol würden zufrieden³¹⁶ sein.

[[9v]]

Item³¹⁷ : Sie erinnerte sich *Doctor Camerarius*³¹⁸ hette einmahl geschrieben, Er fürchte, es würde endlich darzu kommen, daß Reichs fürsten müsten vf den knien vorm Kayser nieder fallen, welches Sie doch Gott dem herrn nicht thun dörrften.

Item³¹⁹ : lobte die Königin³²⁰, vnd das Englische Frauen zimmer, schalte vfs Böhmische, so bey Jhr sich angemelt, wegen Jhres schlechten herkommens.

Item³²¹ [:] Man Rede starck daruon, Bethlehem Gabor³²² habe sich erbotten, dem Kaiser³²³ alle Rebellen, so Er krieges köndte, zu vberlieffern, vnd friede zumachen, ob das ein Redlich stück wehre.

Item³²⁴ : Es were eine schande gewesen, daß der Pfalzgraf³²⁵ als ein König, so schlechte Geuattern beim lezten Sohn³²⁶ zu Prag³²⁷ gehabt, sonderlich Böhmen, vnd dann den Bettelgabor.

herzog Julius heinrich von Sachsen³²⁸ verreiset, vnd hat mir ein Pferd geschenckt. *Capitän*³²⁹ Stammer³³⁰ auch von mir abschied genommen.

14. Dezember 1621

311 *Übersetzung*: "Ebenso"

312 Freund: Verwandter.

313 Scultetus, Abraham (1566-1624).

314 Pernstein, Wratislaw von (1530-1582).

315 *Übersetzung*: "Ebenso"

316 Die Wortbestandteile "zu" und "frieden" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.

317 *Übersetzung*: "Ebenso"

318 Camerarius, Ludwig (1573-1651).

319 *Übersetzung*: "Ebenso"

320 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

321 *Übersetzung*: "Ebenso"

322 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

323 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

324 *Übersetzung*: "Ebenso"

325 Pfalz, Friedrich V., Kurfürst von der (1596-1632).

326 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

327 Prag (Praha).

328 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog von (1586-1665).

329 Capitän: Hauptmann (Kommandeur einer Kompanie bei Infanterie- und Dragonereinheiten).

330 Stammer, Arndt Gebhard (von) (ca. 1585-nach 1631).

[Dienstag, 14. Dezember]

σ 14. Decembris³³¹ [:] Nachdem Jch gesteriges tags zum herrn von Eggenberg³³² geschickt, vnd Er nicht anheimbs gewesen, hab Jch heute Morgen zu Jhm geschickt, vnd Jhn besuchen wollen, Er sich aber wichtiger gescheffte, sonderlich der Vngarischen³³³ friedenshandlung wegen, entschuldigen laßen, bin Jch nach zehen vhr nach hoff geritten, vnd dem Kaiser³³⁴, wie Er sich vmb Eilff vhr zur Tafel sezte, bis Er zum ersten mahl getruncken, vfgewart, darnach mich retirirt.

hab auch mit dem *herrn* von Eggenberg geredet, welcher sich erbotten, mich zu besuchen, vnd mir vfzuwarten.

Der *Obrist* von hermstein³³⁵, vnd *herr* Leonhard von hermstein³³⁶, der Oberste Tarnofsky³³⁷, beide Collnitsch, *herr* Georg³³⁸ vnd *herr* Ernst³³⁹, vnd beide Pestaluzen³⁴⁰ Kauffleuthe zu Mittag mit mir geßen, wie auch Johann Löw³⁴¹.

Rittmeister Quinsay³⁴² bey mir gewesen.

15. Dezember 1621

[[10r]]

[Mittwoch, 15. Dezember]

ϕ 15. Decembris³⁴³ [:] Mit dem Kaiser³⁴⁴ hinaus vf die Schweinhaz geritten, in welcher sich *Jhre Majestät* gar gnedig gegen mir erzeigt, viel geredet, vnd stets mit sich herumb durchs jagen reiten lassen, da wir 19 Säw, Ein spießhirsch³⁴⁵, Vnd Stuckwild³⁴⁶ gefangen.

Als wir wieder herein kommen, hab Jch mit dem herrn Ernst Kollonitsch³⁴⁷ zu nacht gessen, darbey sich dann die Frau Paradeiserin³⁴⁸, vnd Jhre dochter, V<F>reulein Maxle³⁴⁹, wie auch *herrn*

331 *Übersetzung*: "des Dezembers"

332 Eggenberg, Johann Ulrich, Fürst von (1568-1634).

333 Ungarn, Königreich.

334 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

335 Herberstein, Adam von (1577-1626).

336 Herberstein, Johann Leonhard von (geb. 1581).

337 Tarnowski, N. N., Graf.

338 Kollonitsch, Johann Georg von (ca. 1570-1636).

339 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

340 Pestalozzi, Alexander (geb. 1591); Pestalozzi, Johann Anton (1585-1631).

341 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. (1575-1649).

342 Quinsé, Joachim, Comte de (gest. 1659).

343 *Übersetzung*: "des Dezembers"

344 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

345 Spießhirsch: Junghirsch mit dem ersten noch unverästeltem Geweih.

346 Stückwild: weibliche Hirsche.

347 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

348 Paradeiser, Maria, geb. Sinzendorf (geb. nach 1563).

349 Paradeiser, Maximiliana (geb. nach 1593).

Martins von Starhemberg³⁵⁰ Wittib³⁵¹, vnd Jhre dochter³⁵², benebens seiner des Kollonitsch Frau³⁵³ befunden.

Die von Starhemberg, Kollonitsch Frau vnd Freulein Maxle seind 3 schwestern.

Wie Jch mit dem Kaiser vfm jagen, hab Jch vnder anderm auch kundschaftt gemacht mit dem Don Matthia³⁵⁴ Kaysers Rudolphi³⁵⁵ außér der Ehe erzeugten Sohn, so ein feiner Cauallier, hat Jährlichen vom Kaiser 20 mille³⁵⁶ {Gulden} zuuerzehren, Jtem³⁵⁷: Mit dem Don Felipe³⁵⁸ des Spannischen³⁵⁹ Gesandten³⁶⁰ Sohn, mit Don Piedro di Medicj³⁶¹, einem Gonzaga³⁶², Jtem³⁶³: Conte Fresin³⁶⁴, welcher wurcklicher Cammerherr, deren 12[,] Jtem³⁶⁵ dem Conte de Bye³⁶⁶, den Palfy³⁶⁷.

16. Dezember 1621

[Donnerstag, 16. Dezember]

ᵃ 16. Decembris³⁶⁸ [:] Der Graff MonteCuculi³⁶⁹ mich besucht, Nach dem Jch beim Kayser³⁷⁰ vfgewart, so lang Er Mahlzeit gehalten, bin Jch zum Mittag eßen bey den Cammerherrn verblieben, Nemlich bey dem herrn von hermerstein³⁷¹, hofmarschalck, herrn von Merßburg³⁷², Graf Fresin³⁷³, da dann auch mit zu gast gewesen, Graf Castaldo³⁷⁴, Montecuculi, Gonzaga³⁷⁵, welcher mich wieder nachhaus begleitet, Vnd andere.

350 Starhemberg, Martin von (1566-1620).

351 Starhemberg, Sidonia von, geb. Sonderndorf (ca. 1572-nach 1635).

352 Unverzagt, Maria Sidonia von, geb. Starhemberg (1606-1667).

353 Kollonitsch, Sabina Eleonora von, geb. Sonderndorf (ca. 1590-1622).

354 Österreich, Matthias, Markgraf von (1594-1626).

355 Rudolf II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1552-1612).

356 *Übersetzung*: "tausend"

357 *Übersetzung*: "ebenso"

358 Vélez de Guevara y Tassis, Felipe Emmanuel (gest. 1642).

359 Spanien, Königreich.

360 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. (1572-1644).

361 Medici, Pietro de' (1592-1654).

362 Gonzaga di Bozzolo, Alfonso (1596-1659).

363 *Übersetzung*: "ebenso"

364 Gavre, Pierre-Ernest de (1588-1637).

365 *Übersetzung*: "ebenso"

366 Pio di Savoia, Ascanio (1586-1649).

367 Vermutlich entweder Stephan, Johann oder Paul Pálffy.

368 *Übersetzung*: "des Dezembers"

369 Montecuccoli, Ernesto, Conte (1582-1633).

370 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

371 Herberstein, Bernhartin von (1566-1624).

372 Vermutlich entweder Julius Neidhart oder Erhard Friedrich von Mörsperg.

373 Gavre, Pierre-Ernest de (1588-1637).

374 Castaldo, N. N., Conte.

375 Gonzaga di Bozzolo, Alfonso (1596-1659).

Nach Mittage hab Jch die Frau Gräffin von Manßfeld³⁷⁶ besucht, vnd darnach den *herrn* Grafen von Eggenbürg³⁷⁷, so kranck, welcher sich dann sehr wol erkleret, vnd meines *herrn* Vattern³⁷⁸ aussöhnung halbe gutte vertröstung gethan. Nemlich das Meines *herrn* Vattern stilles eingezogenes leben Ihrer *Mayestät* glaubwürdig von vielen orten berichtet werde, vnd das sich *Seine Gnaden* aller verdächtigen sachen entschlagen, werde nicht wenig fruchten des Kaysers [[10v]] herz zuerweichen, Vnd möchten wir velleicht vnsern Contento³⁷⁹ eher erlangen, als wir vermeinten, Sagte auch der Jzige Kayser³⁸⁰ thete nicht wie etwan die vorige³⁸¹, weil Er sich mehr von Cauallieri³⁸² als von gemeinen Leuthen regieren ließe. hielte auch dafür, *Jhre Mayestät* würden vmb den halben Januarium³⁸³ vf sein, damit Sie sich vf den Churfurstentag zu Regenspurg³⁸⁴, welcher vf den 2^{en}. Februarij³⁸⁵ ausgeschrieben, finden möchten: zu welchem Chur Mainz³⁸⁶ vnd Brandenburg³⁸⁷ zu kommen sich erkleret, der lezere zwar rotunde³⁸⁸, Mainz aber im fall die andern erscheinen würden[,] verhoffe, wann nur Sachsen³⁸⁹ kommen wolte, vf welchen Chur Cölln³⁹⁰ ein großes Aug, würde es alles gut werden.

Nach dem Abendeßen zur Frau Paradeiserin³⁹¹, welche Jhre dochter Freulein Maxle³⁹² bey sich hat, vnd wohnet im dritten haus neben vns.

17. Dezember 1621

☿ 17. Decembris³⁹³.

herr Ernst Collonitsch³⁹⁴ Oberster mit mir zu Mittag geßen, vnd darnach mit mir geritten zu seinem Bruder, dem Obristen herr Seyfried Collonitsch³⁹⁵, der so ein berühmter Ritterßman ist, Vnd lang

376 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

377 Eggenberg, Johann Ulrich, Fürst von (1568-1634).

378 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

379 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

380 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

381 Matthias, Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1557-1619); Rudolf II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1552-1612).

382 *Übersetzung*: "Edelleuten"

383 *Übersetzung*: "Januar"

384 Regensburg.

385 *Übersetzung*: "des Februar"

386 Cronberg, Johann Schweikhard von (1553-1626).

387 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

388 *Übersetzung*: "rund [heraus]"

389 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

390 Bayern, Ferdinand (2), Herzog von (1577-1650).

391 Paradeiser, Maria, geb. Sinzendorf (geb. nach 1563).

392 Paradeiser, Maximiliana (geb. nach 1593).

393 *Übersetzung*: "des Dezembers"

394 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

395 Kollonitsch, Seifried von (1572-1624).

gefangen gewesen, Nun aber ledig³⁹⁶, weil Er aber etwas verrückt worden, helt Er sich noch inne, doch beßert sichs gar sehr, vnd redet Er gar verständig, entpfiehg mich auch, mit grossen freuden.

Von dannen zum Graff Philips von Solms³⁹⁷.

Im losament³⁹⁸ fand Jch herr Vlrich von hoffkirchen³⁹⁹,

Johann Löb⁴⁰⁰ (so mit den lüneburgischen⁴⁰¹ Gesanden, deren vornembster einer von hodenberg⁴⁰², verreiset) hat abschied genommen.

Mein gewesener Commissarj⁴⁰³ Berchtold⁴⁰⁴ zur Neustadt⁴⁰⁵, *Kaiserlicher Nieder Oesterreichischer*⁴⁰⁶ Regiments Rath, mit mir zu Nacht geßen.

Jch hab an Frau Mutter⁴⁰⁷ geschrieben,

18. Dezember 1621

[Samstag, 18. Dezember]

ᵛ 18. Decembris⁴⁰⁸ [:] Mit *Jhrer Majestät*⁴⁰⁹ hinaus vfs jagen, da Sie dann vfm Schiff, die Donaw⁴¹⁰ hinab, viel mit mir geredet.

[[11r]]

Wir haben drey Schweine gefangen, vnd darnach gehezt.

Graff von Mansfeld⁴¹¹ hat mir angedeut, Er hette so viel vom herrn von Eggenberg⁴¹² verstanden (bey dem Jch vorgesteriges Tages vertröstung bekommen, wegen des erlaubniß nach hörnals⁴¹³ in die Predigt zu ziehen) Jch würde wol thun, solches vom Kayser⁴¹⁴ nicht zu begehren, weil meine sachen sich wol anließen, damit Jch nicht mit allzu vielem begehren offension⁴¹⁵ verursachte.

396 ledig: frei.

397 Solms-Lich, Philipp, Graf zu (1569-1631).

398 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

399 Hofkirchen, (Johann) Ulrich von (geb. 1596).

400 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. (1575-1649).

401 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

402 Hodenberg, Marquard von (1563-1629).

403 *Übersetzung*: "Kommissar"

404 Berchtold von Sachsengang, Maximilian.

405 Wiener Neustadt.

406 Österreich unter der Enns (Niederösterreich), Erzherzogtum.

407 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

408 *Übersetzung*: "des Dezembers"

409 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

410 Donau, Fluss.

411 Mansfeld-Vorderort, Bruno, Graf von (1576-1644).

412 Eggenberg, Johann Ulrich, Fürst von (1568-1634).

413 Hernalz.

414 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

415 Offension: Beleidigung, Kränkung.

herr Ernst Kollonitsch⁴¹⁶ mit mir geßen.

19. Dezember 1621

○ 19. Decembris⁴¹⁷.

Nach dem Jch dem Kayser⁴¹⁸ zu hof vfgewart, bin Jch mit dem Don Matthia⁴¹⁹ (des *heiligen Römischen Reichs*⁴²⁰ Marggrafen) Kaisers Rudolphi⁴²¹ außer der Ehe erzeugten Sohn zu gast gefahren, der mich dann sehr wol tractirt⁴²², vnd vf den Abend in die vesper beym Kayser (da eine schöne Musica⁴²³) geführt.

Bey des Don Matthiæ bancket, befand sich der Graff von Mansfeld⁴²⁴, der herr von Baar⁴²⁵ (so in großen gnaden beym Kayser)[,] der dicke herr von Losenstein⁴²⁶, die beide von Traun⁴²⁷, zwey herrn von hermstein⁴²⁸, der herr Quinsay⁴²⁹, ein Franzoß, so Rittmeister, der herr Einckel⁴³⁰, herr Ernst Kollonitsch⁴³¹.

Gedachter Don Matthia stehet in heuratshandel mit einer herzogin von Butero⁴³² aus Sicilien⁴³³, welche Jhm 150 *mille*⁴³⁴ Kronen Jährlichen einkommens sol zubringen. Der Grau Keuenhüller⁴³⁵, so *Kayserlicher* gesandter in Spanien⁴³⁶ gewesen, tractirt⁴³⁷ diesen heurath, vnd wil innerhalb Acht tagen wieder hinein, wie er mir selbst en gesagt.

Schreiben von haus⁴³⁸.

416 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

417 *Übersetzung*: "des Dezembers"

418 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

419 Österreich, Matthias, Markgraf von (1594-1626).

420 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

421 Rudolf II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1552-1612).

422 tractiren: bewirten.

423 *Übersetzung*: "Musik"

424 Mansfeld-Vorderort, Bruno, Graf von (1576-1644).

425 Paar, Rudolf von (1577-1638).

426 Losenstein, Wolfgang Sigmund, Graf von (1567-1626).

427 Traun, Adam von (1593-1632); Traun, Sigmund Adam von (1573-1637).

428 Herberstein (6), N. N. von; Herberstein (7), N. N. von.

429 Quinsé, Joachim, Comte de (gest. 1659).

430 Enenkel, Job Hartmann von (1576-1627).

431 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

432 Colonna, Margherita, geb. Branciforte (1605-1659).

433 Sizilien (Sicilia), Insel.

434 *Übersetzung*: "tausend"

435 Khevenhüller, Franz Christoph, Graf (1588-1650).

436 Spanien, Königreich.

437 tractiren: (ver)handeln.

438 Anhalt, Fürstentum.

20. Dezember 1621

ᵹ 20. Decembris⁴³⁹.

Der Französische⁴⁴⁰ Agent⁴⁴¹ *Monsieur*⁴⁴² de Baugy⁴⁴³ hat einen vom Adel zu mir geschickt, vnd mich besuchen lassen.

Jch bin nach hoff gefahren.

[[11v]]

habe darnach mit dem Spannischen⁴⁴⁴ Gesandten⁴⁴⁵ zu Mittag gessen, dabey sich dann befunden der Graff Keuenhüller⁴⁴⁶, der dicke herr von Losenstain⁴⁴⁷, herr Georg Teuffel⁴⁴⁸, Don Piedro di Medicj⁴⁴⁹, der Oberste Coloredo⁴⁵⁰, der herr von Baar⁴⁵¹, Don Felipe⁴⁵², des Bottschafter Sohn *perge*⁴⁵³ Wir seind sehr wol tractirt⁴⁵⁴ worden, vnd mir alle ehr wiederfahren. Vnter anderm ist das Spannische Kriegs<Fus>volck⁴⁵⁵ höchlich gerühmet worden, 1. wegen der toleranz, vnd harter Natur etwas auszustehen, 2. wegen der Cameraden, 3. von wegen Ihrer dapferkeit, 4. Weil so viel Edelleuthe v<s>ich vnderstellen, 5. Weil so viel entretenidos⁴⁵⁶ vnd Reformirte⁴⁵⁷ Befehlshaber vnter Jhnen, Darumb dann in der schlacht bey Newport⁴⁵⁸ in des Sapena⁴⁵⁹ Regiment ein⁴⁶⁰ 800 Entretenidos⁴⁶¹ vfm plaz blieben, vnd von Ihrer eignen Reutterey in Vnordnung gebracht.

Die schlachten stünden in der hand Gottes, wem Er den Sieg verlejhen wolte, darumb dann die Tapferkeit der vberwinder den vberwundenen nicht vorzuziehen. Doch hette ein Musquelirer[!]

439 *Übersetzung*: "des Dezembers"

440 Frankreich, Königreich.

441 Agent: (diplomatischer) Geschäftsträger.

442 *Übersetzung*: "Herr"

443 Baugy, Nicolas de (1574-1641).

444 Spanien, Königreich.

445 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. (1572-1644).

446 Khevenhüller, Franz Christoph, Graf (1588-1650).

447 Losenstein, Wolfgang Sigmund, Graf von (1567-1626).

448 Teufel von Guntersdorf, Georg (1587-1642).

449 Medici, Pietro de' (1592-1654).

450 Colloredo-Waldsee, Rudolf, Graf von (1585-1657).

451 Paar, Rudolf von (1577-1638).

452 Vélez de Guevara y Tassis, Felipe Emmanuel (gest. 1642).

453 *Übersetzung*: "usw."

454 tractiren: bewirten.

455 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

456 *Übersetzung*: "Unterhaltene [vom jeweiligen Oberbefehlshaber bzw. General finanziell unterhaltene Stabsoffiziere in der spanischen Armee]"

457 reformiren: (Truppeneinheiten) abdanken oder neu aufstellen.

458 Nieuwpoort.

459 Zapena, Gaspar (ca. 1545/46-1600).

460 ein: ungefähr.

461 *Übersetzung*: "Unterhaltene [vom jeweiligen Oberbefehlshaber bzw. General finanziell unterhaltene Stabsoffiziere in der spanischen Armee]"

daruor gehalten, Vnser herr Gott stünde gemeiniglich den Jhenigen bey, so am meisten Reutterey vnd Fußvolck⁴⁶² haben, denn das wehren die Mittel des Siegs.

Vom Gesandten bin Jch zu der Frau Teuffelin⁴⁶³ vnd Ihrer dochter⁴⁶⁴ gefahren.

Jch hab *Monsieur*⁴⁶⁵ de Baugy⁴⁶⁶ wieder besuchen lassen.

21. Dezember 1621

σ 21. Decembris⁴⁶⁷.

Der dicke herr von Losenstein⁴⁶⁸, vnd *herr* Berchtold⁴⁶⁹ mit einem Soldaten mit mir geßen.

Die Gräfin von Manßfeld⁴⁷⁰ hab Jch besucht.

Bey Graf Philips von Solms⁴⁷¹ vnd Seiner Gemahlin⁴⁷² zu Nacht geßen, dabey sich der dicke herr von Losenstein, <ein Frau von heißenstein⁴⁷³,> ein Fucker⁴⁷⁴, ein Palfy⁴⁷⁵, ein Graff von Schwarzburg⁴⁷⁶, *Monsieur*⁴⁷⁷ Quinsay⁴⁷⁸, sich befunden.

22. Dezember 1621

σ 22. Decembris⁴⁷⁹.

<Mit dem Kayser⁴⁸⁰ hinaus vfs gejagt,>

Schreiben von heinrich vom Börstel⁴⁸¹, daß Mein herr Vatter⁴⁸² einen harten fall mit eim [[12r]] Pferd gethan, darüber Er⁴⁸³ auch vom Podagra⁴⁸⁴ vnd stein angriffen worden. Gott wolle Ihrer *Gnaden* wieder aufhelffel<n>.

462 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

463 Teufel von Guntersdorf (1), N. N..

464 Teufel von Guntersdorf (2), N. N..

465 *Übersetzung*: "Herr"

466 Baugy, Nicolas de (1574-1641).

467 *Übersetzung*: "des Dezembers"

468 Losenstein, Wolfgang Sigmund, Graf von (1567-1626).

469 Berchtold von Sachsengang, Maximilian.

470 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

471 Solms-Lich, Philipp, Graf zu (1569-1631).

472 Solms-Lich, Sabina, Gräfin zu, geb. Popel von Lobkowitz (1583-1623).

473 Heusenstamm (1), N. N. von.

474 Fugger (1), N. N..

475 Pálffy von Erdod, N. N..

476 Schwarzenberg, Georg Ludwig, Graf von (1586-1646).

477 *Übersetzung*: "Herr"

478 Quinsé, Joachim, Comte de (gest. 1659).

479 *Übersetzung*: "des Dezembers"

480 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

481 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

Ernst Kolnitsch⁴⁸⁵ vnd Capitän⁴⁸⁶ Andreas Jsdenzy⁴⁸⁷ haben mit mir zu nacht geßen.

23. Dezember 1621

[Donnerstag, 23. Dezember]

23. Decembris⁴⁸⁸. Weil Jch Arzney eingenommen, hab Jch dem Kayser⁴⁸⁹ nicht vfgewart, Vnd ist mir durch Ihrer Mayestät Cammerfurier (welchen der herr Kysel⁴⁹⁰ Oberster Cammerherr abgeschickt) angedeut worden, der Kayser beehrte, Jch solte mich fertig halten zur Reiß, Ihrer Kayserlichen Mayestät vfzuwarten naher Jnspruck⁴⁹¹ vf die hochzeit.

heuptman Becker⁴⁹² sich bey mir angeben laßen.

24. Dezember 1621

24. Decembris⁴⁹³.

Jch hab Ihrer Majestät⁴⁹⁴ zu hoff vfgewart.

herr Georg Kolnitsch⁴⁹⁵ hat mir mir geßen.

Jch bin beim Englischen⁴⁹⁶ Agenten⁴⁹⁷, Digby⁴⁹⁸ gewesen, welcher des gewesenen hiesigen Gesanden Digby⁴⁹⁹ Vetter.

25. Dezember 1621

25. Decembris⁵⁰⁰

482 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

483 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

484 *Übersetzung*: "Fußgicht"

485 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

486 Capitän: Hauptmann (Kommandeur einer Kompanie bei Infanterie- und Dragonereinheiten).

487 Izdenczi, Andreas.

488 *Übersetzung*: "des Dezembers"

489 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

490 Khiesel von Kaltenbrunn, Hanns Jakob (1565-1638).

491 Innsbruck.

492 Pecker von der Ehr, Johann David (gest. 1659).

493 *Übersetzung*: "des Dezembers"

494 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

495 Kollonitsch, Johann Georg von (ca. 1570-1636).

496 England, Königreich.

497 Agent: (diplomatischer) Geschäftsträger.

498 Digby, Simon.

499 Digby, John (1580-1653).

500 *Übersetzung*: "des Dezembers"

Weil Christag gewesen haben wir gewöhnliche Predigten gelesen, wie wir an Sonn: vnd Feyertagen auch bißweiln in der woche zuthun pflegen.

hab *Ihrer Majestät*⁵⁰¹ zu hoff vfgewartet,

herr Ernst Kollnitsch⁵⁰² mit mir geßen.

Ein herr von herstein⁵⁰³, so heuptman gewesen, vnd Rittmeister Greiß⁵⁰⁴ zu Nachts mit mir geßen, Nach dem Jch dem Kayser bey der vesper vfgewart.

26. Dezember 1621

☉ 26. Decembris⁵⁰⁵

Zu hoff bey der Mahlzeit mich sehen laßen.

Darnach haben herr hans Christoff Teufel⁵⁰⁶ vnd Maximilian Berchto[ld]⁵⁰⁷, auch der Oberste Tarnofsky⁵⁰⁸, vnd des Verdugo⁵⁰⁹ Fendrich einer bey mir geßen.

Man hat Nachricht bekommen, es solten bey ein⁵¹⁰ 20 mille⁵¹¹ Tartarn⁵¹² dem Bethlen Gabor⁵¹³ zugezogen sein.

Jch hab mit dem dicken herrn von Losenstein⁵¹⁴ in seinem haus zu Nacht geßen, dar [[12v]] bey sich dann die Frau von heißenstein⁵¹⁵, die Gräfin von Solms⁵¹⁶, der Oberste von Scherffenberg⁵¹⁷, die alte von hofkirchen⁵¹⁸ (deßen⁵¹⁹, so beym Gabor⁵²⁰ sich vfheld, vnd General vber die Österreicher⁵²¹ gewesen in der Böhmischen⁵²² armada⁵²³, Gemahlin) vnd Ihre Töchter⁵²⁴, eine von

501 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

502 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

503 Herberstein (5), N. N. von.

504 Greiß zu Wald, Rudolf von (1593-1659).

505 *Übersetzung*: "des Dezembers"

506 Teufel von Guntersdorf, Johann Christoph (1567-1624).

507 Berchtold von Sachsengang, Maximilian.

508 Tarnowski, N. N., Graf.

509 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

510 ein: ungefähr.

511 *Übersetzung*: "tausend"

512 Krim, Khanat.

513 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

514 Losenstein, Wolfgang Sigmund, Graf von (1567-1626).

515 Heusenstamm (1), N. N. von.

516 Solms-Lich, Sabina, Gräfin zu, geb. Popel von Lobkowitz (1583-1623).

517 Scherffenberg, Johann Ernst von (1588-1662).

518 Hofkirchen, Margaretha von, geb. Losenstein.

519 Hofkirchen, Georg Andreas von (1562-1623).

520 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

521 Niederösterreich (Österreich unter der Enns), Landstände.

522 Confoederatio Bohemica (Böhmische Konföderation): 1619/20 bestehende Union der protestantischen Stände von Böhmen, Schlesien, Mähren, Ober- und Niederlausitz.

523 Armada: Armee, Heer.

Losenstein⁵²⁵, der Graf Keuenhüller⁵²⁶, ein Graff von Dieterichstein⁵²⁷, der Magno⁵²⁸, herr Wenzel Kinsky⁵²⁹ sich befunden.

27. Dezember 1621

» 27. Decembris⁵³⁰

<Graf Keuenhüller⁵³¹ zeucht in Spanien⁵³² als ein Botschaffter.>

Nach dem Jch zu hoff vffgewart, bin Jch beim Don Carlo Spinelli⁵³³ zu gast gewesen, darbey sich der dicke herr von Losenstein⁵³⁴, Graf Philips von Solms⁵³⁵, der Graf Tampier⁵³⁶, vnd ein herr Gotthard von hermstein⁵³⁷ (eigentlich herberstein genandt) befunden.

herr Ernst Kollonitsch⁵³⁸ vnd herr hans Ludwig von Kinßberg⁵³⁹, auch herr Leonhard von hermstein⁵⁴⁰ haben mit mir zu Nacht geßen, Vnd seind wir nach dem eßen zu der Frau hoffmännin⁵⁴¹ gangen, dabey sich die Frau Paradeiserin⁵⁴², vnd zwo Jhrer Töchter⁵⁴³ befunden.

herr Seyfried Breuner⁵⁴⁴ ist von der Vngarischen⁵⁴⁵ tractation⁵⁴⁶ kommen, welche sich zum friede wol solle anlaßen.

28. Dezember 1621

524 Canossa, Hipolyta Franziska, Gräfin, geb. Hofkirchen (gest. 1657); Jörger von Tollet, Eva, geb. Hofkirchen (gest. 1653).

525 Losenstein (4), N. N. von.

526 Khevenhüller, Franz Christoph, Graf (1588-1650).

527 Dietrichstein, Maximilian, Graf bzw. Fürst von (1596-1655).

528 Magnis, Franz, Graf von (1598-1652).

529 Kinsky von Wchinitz und Tettau, Wenzel (1572-1626).

530 *Übersetzung*: "des Dezembers"

531 Khevenhüller, Franz Christoph, Graf (1588-1650).

532 Spanien, Königreich.

533 Spinelli, Carlo (1575-1633).

534 Losenstein, Wolfgang Sigmund, Graf von (1567-1626).

535 Solms-Lich, Philipp, Graf zu (1569-1631).

536 Duval, Jacques (ca. 1585-1631).

537 Herberstein, Gotthard von (1590-1625).

538 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

539 Königsberg, Hans Ludwig von (1577-1628).

540 Herberstein, Johann Leonhard von (geb. 1581).

541 Hoffmann von Grünbühel, N. N..

542 Paradeiser, Maria, geb. Sinzendorf (geb. nach 1563).

543 Paradeiser, Maximiliana (geb. nach 1593); Paradeiser, Susanna (geb. nach 1593).

544 Breuner, Seifried Christoph, Graf (1569-1651).

545 Ungarn, Königreich.

546 Tractation: Verhandlung.

☉ 28. Decembris⁵⁴⁷

Nach dem Jch zu hoff vfgewart, sind zu mir kommen, der Graff von Schwarzburg⁵⁴⁸, der alte herr Greiß⁵⁴⁹, vnd sein Sohn⁵⁵⁰ der Rittmeister, Jtem⁵⁵¹ der Obrist Spät⁵⁵², herr Ernst Kollnitsch⁵⁵³, welche allerseits zu Mittage mit mir geßen. Ehe Jch aber nach hoch kommen, hab Jch den Don d'Austria⁵⁵⁴ besucht, vnd mit Jhm im Ballhauß⁵⁵⁵ ein wenig gespielet.

Nach Mittag hab Jch die Gräfin von Manßfeld⁵⁵⁶ besucht, da man gespielt, ein spiel, das da heißet in die helle fahren, Vnd wahren die spieler, 1. die Frau Gräffin, 2. Ein Freulein von Stubenberg⁵⁵⁷, 3. die Frau von heißenstein⁵⁵⁸, 4. das Freulein von Manßfeld⁵⁵⁹, 5. der herr von Moler⁵⁶⁰ KriegsRath, 6. Don Felipe⁵⁶¹ des Spannischen⁵⁶² Gesanden⁵⁶³ Sohn, 7. Don Biedro de Medicj⁵⁶⁴, vnd Jch.

29. Dezember 1621

[[13r]]

☿ 29. Decembris⁵⁶⁵

<Zu hoffe vfgewart.>

Der Oberste von herberstein⁵⁶⁶ Landjägermeister vnd Erzherzog Carls⁵⁶⁷ Cammerherr, ein Junger herr von Starhemberg⁵⁶⁸, vnd einer von hoffkirchen⁵⁶⁹ bey mir zu gaste gewesen.

Nach Mittag in Schlitten gefahren, da Jch das Freulein von Mansfeld⁵⁷⁰ geführet, seind etliche Cauallieri⁵⁷¹ vnd Frauenzimmer mitgefahren 12 Schlitten, Als der Graf von Mansfeld⁵⁷², der herr

547 *Übersetzung*: "des Dezembers"

548 Schwarzenberg, Georg Ludwig, Graf von (1586-1646).

549 Greiß zu Wald, Sebastian von (1564-nach 1623).

550 Greiß zu Wald, Rudolf von (1593-1659).

551 *Übersetzung*: "ebenso"

552 Spät, Hans Sebastian.

553 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

554 Österreich, Matthias, Markgraf von (1594-1626).

555 Ballhaus: für das Ballspiel errichtetes Gebäude.

556 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb. Manrique de Lara y Mendoza (ca. 1570-1636).

557 Stubenberg (3), N. N. von.

558 Heusenstamm (1), N. N. von.

559 Losenstein, Maria Anna Franziska, Gräfin von, geb. Gräfin von Mansfeld-Vorderort (1608-1654).

560 Mollart, Ludwig von (ca. 1575-1623).

561 Vélez de Guevara y Tassis, Felipe Emmanuel (gest. 1642).

562 Spanien, Königreich.

563 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. (1572-1644).

564 Medici, Pietro de' (1592-1654).

565 *Übersetzung*: "des Dezembers"

566 Herberstein, Adam von (1577-1626).

567 Österreich, Karl, Erzherzog von (1590-1624).

568 Starhemberg (1), N. N. von.

569 Hofkirchen (11), N. N. von.

570 Losenstein, Maria Anna Franziska, Gräfin von, geb. Gräfin von Mansfeld-Vorderort (1608-1654).

von hoys⁵⁷³, der Graf Montecuculj⁵⁷⁴, der herr von Wallstein⁵⁷⁵, (so des herrn von harrachs⁵⁷⁶ Eydam wirdt) der Gabriano⁵⁷⁷, der Coloredo⁵⁷⁸, Ernst Kollnitsch⁵⁷⁹, der junge von harrach⁵⁸⁰.

Als Jch meine Dama⁵⁸¹ wieder nach hauß begleitet, seind wir biß zu der Frau von heußenstein⁵⁸² gefahren, Vnd von dannen wieder heim conuoyret⁵⁸³.

30. Dezember 1621

☞ 30. Decembris⁵⁸⁴

Mit Ihrer Kayserlichen Mayestät⁵⁸⁵ hinaus vfs jagen, da man sehr große schweine gefangen.

Der Ernst Kollnitsch⁵⁸⁶, vnd ein herr von Buchheimb⁵⁸⁷ haben mit mir zu nacht geßen.

31. Dezember 1621

☞ 31. Decembris⁵⁸⁸

<Morgends zu hoff.>

NachMittags, die Frau Oberste Canzlerin⁵⁸⁹ besucht, vnd an herrn Vattern⁵⁹⁰, vnd Frau Mutter⁵⁹¹ geschrieben.

Furst Carl von Liechtenstein⁵⁹² ist alhier⁵⁹³ ankommen.

571 *Übersetzung*: "Edelleute"

572 Mansfeld-Vorderort, Bruno, Graf von (1576-1644).

573 Hoyos, Johann Balthasar, Graf von (1583-1632).

574 Montecuccoli, Ernesto, Conte (1582-1633).

575 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

576 Harrach, Karl, Graf von (1570-1628).

577 Cavriani, Friedrich (Karl), Graf von (1597-1662).

578 Colloredo-Waldsee, Rudolf, Graf von (1585-1657).

579 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

580 Harrach, Leonhard Karl, Graf von (1594-1645).

581 *Übersetzung*: "Dame"

582 Heusenstamm (1), N. N. von.

583 convoyiren: begleiten, geleiten.

584 *Übersetzung*: "des Dezembers"

585 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

586 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

587 Puchheim, N. N. von.

588 *Übersetzung*: "des Dezembers"

589 Lobkowitz, Polyxena, Fürstin von, geb. Pernstein (1567-1642).

590 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

591 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

592 Liechtenstein, Karl, Fürst von (1569-1627).

593 Wien.

Man zweifelt noch an Jhr Mayestät⁵⁹⁴ Reiß nach Inspruck⁵⁹⁵, so den 20. oder 18. *Januar* hat sollen fortgehen, wegen der Vngarischen⁵⁹⁶ tractation⁵⁹⁷, auch großer kelten, vnd gefahr Jhrer Mayestät Person, alß zu wagen, Auch anderer Reichs⁵⁹⁸ gescheffte, Jtem⁵⁹⁹: das die Kayserliche Braut⁶⁰⁰ doch wird mußen anhero kommen.

594 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

595 Innsbruck.

596 Ungarn, Königreich.

597 Tractation: Verhandlung.

598 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

599 *Übersetzung*: "Ebenso"

600 Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

Personenregister

- Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg 6, 21, 29
- Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 3, 3, 8, 10, 11, 12, 15, 15, 20, 24, 24, 29
- Anhalt-Zerbst, Rudolf, Fürst von 13
- Baugy, Nicolas de 23, 24
- Bayern, Ferdinand (2), Herzog von 20
- Berchtold von Sachsengang, Maximilian 21, 24, 26
- Bethlen, Gabriel 7, 17, 26, 26
- Börstel, Heinrich (1) von 24
- Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von 20
- Breuner, Maximilian 13
- Breuner, Seifried Christoph, Graf 27
- Camerarius, Ludwig 17
- Canossa, Hipolyta Franziska, Gräfin, geb. Hofkirchen 26
- Carafa, Carlo 13
- Castaldo, N. N., Conte 19
- Cavriani, Friedrich (Karl), Graf von 29
- Cigogne, Baltasar 5
- Collaredo-Waldsee, Rudolf, Graf von 23, 29
- Colonna, Margherita, geb. Branciforte 22
- Cronberg, Johann Schweikhard von 20
- Dain, N. N. 7
- Desfours, Nikolaus, Graf 13
- Dietrichstein, Maximilian, Graf bzw. Fürst von 27
- Digby, John 25
- Digby, Simon 25
- Duval, Jacques 27
- Eggenberg, Johann Ulrich, Fürst von 11, 18, 20, 21
- Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga 30
- Enenkel, Job Hartmann von 22
- Esterházy von Galántha, Nikolaus, Graf 13
- Fendrich, N. N. 7
- Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 3, 4, 4, 5, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 11, 13, 14, 16, 17, 18, 18, 19, 20, 21, 21, 22, 24, 25, 25, 26, 29, 30
- Frankopan von Tersatz, Nikolaus, Graf 13
- Fugger (1), N. N. 24
- Gavre, Pierre-Ernest de 19, 19
- Gonzaga di Bozzolo, Alfonso 19, 19
- Gorau, N. N. von 2
- Gregor XV., Papst 13
- Greiß zu Wald, Rudolf von 26, 28
- Greiß zu Wald, Sebastian von 28
- Gritti, Familie 4
- Gritti, Pietro 4
- Harrach, Karl, Graf von 11, 29
- Harrach, Leonhard Karl, Graf von 29
- Herberstein, Adam von 13, 18, 28
- Herberstein, Bernhardin von 10, 13, 19
- Herberstein, Gotthard von 2, 27
- Herberstein, Johann Leonhard von 18, 27
- Herberstein (5), N. N. von 2, 26
- Herberstein (6), N. N. von 22
- Herberstein (7), N. N. von 22
- Heusenstamm (1), N. N. von 24, 26, 28, 29
- Hodenberg, Marquard von 21
- Hoffmann von Grünbühel, N. N. 27
- Hofkirchen, (Johann) Ulrich von 6, 6, 21
- Hofkirchen, Georg Andreas von 26
- Hofkirchen, Margaretha von, geb. Losenstein 26
- Hofkirchen (11), N. N. von 28
- Hoyos, Johann Balthasar, Graf von 29
- Izdenczi, Andreas 7, 25
- Jörger von Tollet, Eva, geb. Hofkirchen 26
- Khevenhüller, Franz Christoph, Graf 22, 23, 27, 27
- Khiesel von Kaltenbrunn, Hanns Jakob 6, 6, 8, 10, 25
- Kinsky von Wchinitz und Tettau, Wenzel 27
- Knoch(e), Kaspar Ernst von 6, 10
- Kollonitsch, Ernst, Graf von 3, 5, 7, 18, 18, 20, 22, 22, 25, 26, 27, 28, 29, 29
- Kollonitsch, Johann Georg von 18, 25
- Kollonitsch, Sabina Eleonora von, geb. Sonderndorf 19
- Kollonitsch, Seifried von 20
- Königsberg, Hans Ludwig von 27

Kuefstein, Johann Jakob von 2
 Kuefstein, Johann Ludwig, Graf von 6
 Liechtenstein, Gundaker, Fürst von 11
 Liechtenstein, Karl, Fürst von 29
 Lobkowitz, Polyxena, Fürstin von, geb.
 Pernstein 15, 16, 29
 Lobkowitz, Sidonius Adalbert, Fürst von 12,
 15
 Longueval, Charles-Bonaventure de 14
 Losenstein, Georg Christoph von 7
 Losenstein, Maria Anna Franziska, Gräfin von,
 geb. Gräfin von Mansfeld-Vorderort 28, 28
 Losenstein, Wolfgang Sigmund, Graf von 12,
 22, 23, 24, 26, 27
 Losenstein (1), N. N. von 13
 Losenstein (4), N. N. von 26
 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. 3, 18, 21
 Magnis, Franz, Graf von 27
 Mansfeld-Vorderort, Bruno, Graf von 10, 13,
 21, 22, 28
 Mansfeld-Vorderort, Maria, Gräfin von, geb.
 Manrique de Lara y Mendoza 20, 24, 28
 Maria Eleonora, Königin von Schweden, geb.
 Markgräfin von Brandenburg 4
 Matthias, Kaiser (Heiliges Römisches Reich)
 12, 20
 Medici, Pietro de' 19, 23, 28
 Meggau, Leonhard Helfried, Graf von 5, 5, 11
 Mollart, Ludwig von 28
 Montecuccoli, Ernesto, Conte 12, 19, 29
 Mörsperg, Erhard Friedrich von
 Mörsperg, Julius Neidhart, Graf von
 N. N., Henri 2, 3, 4, 5
 Österreich, Karl, Erzherzog von 28
 Österreich, Leopold, Erzherzog von 16
 Österreich, Matthias, Markgraf von 19, 22, 28
 Paar, Rudolf von 22, 23
 Pálffy von Erdod, Johann, Graf
 Pálffy von Erdod, N. N. 24
 Pálffy von Erdod, Paul, Graf
 Pálffy von Erdod, Stephan, Graf
 Paradeiser, Maria, geb. Sinzendorf 18, 20, 27
 Paradeiser, Maximiliana 18, 20, 27
 Paradeiser, Susanna 27
 Pecker von der Ehr, Johann David 25
 Pernstein, Wratislaw von 17
 Pestalozzi, Alexander 18
 Pestalozzi, Johann Anton 18
 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb.
 Prinzessin von England, Irland und
 Schottland 16, 17
 Pfalz, Friedrich V., Kurfürst von der 16, 17
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 17
 Philipp IV., König von Spanien 14
 Pio di Savoia, Ascanio 19
 Polheim, Gundaker von 12
 Puchheim, N. N. von 5, 29
 Quinsé, Joachim, Comte de 18, 22, 24
 Rudolf II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich)
 19, 20, 22
 Sachsen, Christian I., Kurfürst von 2
 Sachsen, Johann Friedrich (der Großmütige),
 Kurfürst bzw. Herzog von 9
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 20
 Sachsen-Lauenburg, Julius Heinrich, Herzog
 von 3, 4, 10, 12, 13, 17
 Scherffenberg, Johann Ernst von 26
 Schwarzenberg, Georg Ludwig, Graf von 24,
 28
 Scultetus, Abraham 17
 Solms-Lich, Philipp, Graf zu 3, 12, 21, 24, 27
 Solms-Lich, Sabina, Gräfin zu, geb. Popel von
 Lobkowitz 24, 26
 Spät, Hans Sebastian 28
 Spinelli, Carlo 12, 27
 Spinola, Ambrogio 7
 Stadl (1), N. N. von 6
 Stadl (3), N. N. von 12
 Stammer, Arndt Gebhard (von) 3, 7, 7, 17
 Starhemberg, Georg Ludwig von 6
 Starhemberg, Ludwig von 6
 Starhemberg, Martin von 12, 19
 Starhemberg, Paul Jakob von 7, 13
 Starhemberg, Sidonia von, geb. Sonderndorf
 12, 19
 Starhemberg (1), N. N. von 28
 Straßburg (1), N. N. 2
 Straßburg (2), N. N. 2
 Stubenberg (3), N. N. von 28
 Tarnowski, N. N., Graf 3, 12, 18, 26

Teufel von Guntersdorf, Georg 23
 Teufel von Guntersdorf, Johann Christoph 26
 Teufel von Guntersdorf, Karl 7
 Teufel von Guntersdorf (1), N. N. 4, 24
 Teufel von Guntersdorf (2), N. N. 24
 Thurn, Heinrich Matthias, Graf von 4, 16
 Thurn, Veit Heinrich, Graf von 2
 Thurzo von Bethlendorf, Stanislaus 7
 Traun, Adam von 3, 13, 22
 Traun, Sigmund Adam von 22
 Trauttmansdorff, Sigmund Friedrich, Graf von
 11
 Tschernembl, Georg Erasmus von 6
 Tschernembl, Hans Helfried von 6

Ulm, Johann Ludwig von 8, 10, 11
 Unverzagt, Maria Sidonia von, geb.
 Starhemberg 12, 19
 Vélez de Guevara y Tassis, Felipe Emmanuel
 19, 23, 28
 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. Ä. 13, 14,
 14, 15, 19, 23, 28
 Verdugo, Guillermo, Graf 2, 3, 4, 5, 14, 26
 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von 12,
 14, 14, 29
 Württemberg, Ulrich, Herzog von 7, 9
 Württemberg-Weiltingen, Julius Friedrich,
 Herzog von 4, 4, 5, 5, 7, 12, 14
 Zapena, Gaspar 23

Ortsregister

- Anhalt, Fürstentum 3, 22
Böhmen, Königreich 11, 15
Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum 3, 21
Brünn (Brno) 5
Den Haag ('s-Gravenhage) 3
Donau, Fluss 21
England, Königreich 25
Frankreich, Königreich 3, 23
Heidelberg 7
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation)
11, 22, 30
Hernals 21
Innsbruck 25, 30
Krim, Khanat 26
Mähren, Markgrafschaft 2, 15
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
Vereinigten Provinzen) 7
Niederlausitz, Markgrafschaft 15
Nieuwpoort 23
Oberlausitz, Markgrafschaft 15
Österreich unter der Enns (Niederösterreich),
Erzherzogtum 6, 21
Prag (Praha) 14, 15, 16, 17
Rakonitz (Rakovník) 15
Regensburg 20
Schlesien, Herzogtum 15
Schweden, Königreich 4
Sizilien (Sicilia), Insel 22
Slawonien 13
Spanien, Königreich 13, 14, 19, 22, 23, 27, 28
Ungarn, Königreich 4, 7, 18, 27, 30
Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 4
Weißer Berg (Bílá hora) 2
Wien 6, 10, 16, 29
Wiener Neustadt 21

Körperschaftsregister

Böhmen, Stände 15

Confoederatio Bohemica (Böhmische
Konföderation) 2, 3, 11, 16, 26

Franziskaner (Ordo Fratrum Minorum) 2

Gymnasium Illustre Zerbst 2

Mähren, Landstände 7

Niederösterreich (Österreich unter der Enns),
Landstände 2, 3, 26